



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzelle oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzelle oder deren Raum 60 Pfennige. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagseite werden wie . . . Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet . . .

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partipresse usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 303.

Leipzig, Montag den 31. Dezember 1917.

84. Jahrgang.

Verlag des Börsenvereins der  Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Wichtige Nachschlagewerke über die Veröffentlichungen des deutschen Buchhandels:

## Wöchentliches Verzeichnis

der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. Nach Wissenschaften (in 19 Abteilungen) geordnet mit Register nach Verfassern und Stichworten zu jeder Nummer. Jahrgang 1918. 8°. 52 Nummern und 12 Monatsregister.

Ladenpreis halbjährlich M. 10.—. Barpreis M. 7.—.

Günstige Staffelpreise beim Bezug von mehreren Stück:

Stück:	3	5	7	10	15	20	25	30	40	50	60	75	100	150	200	300
Preis je M.:	6.—	5.50	5.—	4.50	3.75	3.25	2.75	2.40	2.15	1.90	1.70	1.50	1.30	1.10	— .90	— .70

## Halbjahrsverzeichnis

der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften und Landkarten. Mit Voranzeigen von Neuigkeiten, Verlags- und Preisänderungen. Nebst einem Register. (Fortsetzung von Hinrichs' Halbjahrs-Katalog.)

1916.	Erstes Halbjahr	Geh. M. 10.—, geb. in 1 Band M. 12.50, geb. in 2 Bänden M. 13.—	} Bar- nachlaß 30 %.
	Zweites	" " 11.—, " " 1 " " 14.—, " " 2 " " 15.—	
1917.	Erstes Halbjahr	" " 12.—, " " 1 " " 15.70, " " 2 " " 17.—	}
	Zweites	" " in Vorbereitung (erscheint Anfang 1918).	

Die zweibändige Ausgabe enthält Text und Register getrennt.

(Die Bestände der früheren Bände hat der Börsenverein nicht übernommen, sie sind nur von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig zu beziehen.)

16/400 26

## Deutsches Bücherverzeichnis

Eine Zusammenstellung der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften und Landkarten. Mit einem Stich- und Schlagwortregister.

Band 1/3 1911 bis 1914 mit Stich- und Schlagwortverzeichnis.

Band 1/2 (Autorenverzeichnis) geh. M. 101.—; geb. M. 112.—. Barnachlaß 30%, Mitglieder des Börsenvereins 50% für ein Stück geheftet. Einbände 30%.

Band 3 (Stich- und Schlagwortverzeichnis) befindet sich in Vorbereitung.

Das Deutsche Bücherverzeichnis bildet die Fortsetzung von Hinrichs' Mehrjahrs-Katalog, Kaysers vollständigem Bücherlexikon und Georgs Schlagwortkatalog, die zu einem Nachschlagewerk vereinigt wurden.

Probefbogen oder Probehefte stehen kostenlos zu Diensten.

## Preiserhöhungen

Infolge nötig gewordener Nachdrucke sehen wir uns bei den verteuerten Herstellungskosten ab 1. Januar 1918 leider zu folgenden Preiserhöhungen gezwungen:

### Meyers Großes Konversations- Lexikon, 6. Aufl.

20 Leinenbände 300 M. Ladenpreis,  
200 M. Händlerpreis und 11/10

24 Leinenbände 360 M. Ladenpreis,  
240 M. Händlerpreis und 11/10

Einzelbände von den früheren Halblederausgaben kosten im Bibliothekband 16 M. Ladenpreis, 10.65 M. Händlerpreis, im Prachtband 17 M. Ladenpreis, 11.35 M. Händlerpreis.

### Meyers Kleines Konversations- Lexikon, 7. Aufl.

7 Bände in Kunsthalbleder 125 M. Ladenpreis,  
83.25 M. Händlerpreis und 11/10, Einzelbände,  
auch in früheren Einbänden, kosten 18 M. Laden-  
preis, 12 M. Händlerpreis.

### Kriegsnachtrag zu Meyers Großem u. Kleinem Konv.- Lexikon

Erster Teil, in Leinen geb. 12 M. Ladenpreis,  
8 M. Händlerpreis und 11/10.

### Schäfer, Der Krieg 1914/17

Erster Teil, in Leinen geb. 12.50 M. Ladenpreis,  
8.30 M. Händlerpreis und 11/10.

### Meyers Orts- und Verkehrs- Lexikon des Deutschen Reichs

5. Auflage — Textausgabe

2 Leinenbände 30 M. Ladenpreis,

20 M. Händlerpreis u. 11/10.

### Helmolts Weltgeschichte 2. Aufl.

10 Leinenbände zu je 15 M. Ladenpreis,  
10 M. Händlerpreis u. 11/10.

Wir bitten, in den Handkatalogen die Preise richtig-  
zustellen.

Leipzig und Wien, 29. Dezember 1917

**Bibliographisches Institut**

## Weitere Preiserhöhungen

### Brehms Tierleben, Kleine Ausgabe

3. Auflage. In 4 Leinenbänden  
Band I u. II je 14 M. Ladenpreis,  
9.35 M. Händlerpreis und 11/10  
Band III u. IV je 16 M. Ladenpreis,  
10.65 M. Händlerpreis und 11/10

### Woermann, Kunstgeschichte, 2. Aufl.

Erster Band, in Leinen, 15 M. Ladenpreis,  
10 M. Händlerpreis und 11/10  
Zweiter Band, in Leinen, 15 M. Ladenpreis,  
10 M. Händlerpreis und 11/10

### Haeckel, Kunstformen der Natur

In Leinen geb. 37.50 M. Ladenpreis,  
25 M. Händlerpreis und 11/10

### Warburg, Die Pflanzenwelt

3 Bände, gebunden, 54 M. Ladenpreis,  
36 M. Händlerpreis und 11/10

### Goethes Faust, herausg. von Otto Harnack

In Pappband 2.50 M. Ladenpreis,  
1.65 M. Händlerpreis und 7/6

### Goethes Gedichte,

herausg. von Karl Heinemann  
In Pappband 2.40 M. Ladenpreis,  
1.60 M. Händlerpreis und 7/6

### Schillers Gedichte,

herausg. von Ludw. Bellermann  
In Pappband 2 M. Ladenpreis,  
1.35 M. Händlerpreis und 7/6

### Duden, Rechtschreibung der deutschen Sprache, 9. Aufl.

In Pappband 3.60 M. Ladenpreis,  
2.40 M. Händlerpreis und 11/10

### Duden, Kleines Wörterbuch der deutschen Rechtschreibung

In Pappband 1.60 M. Ladenpreis,  
1.05 M. Händlerpreis und 11/10

Wir bitten, in den Handkatalogen die Preise richtig-  
zustellen.

Leipzig und Wien, 29. Dezember 1917

**Bibliographisches Institut**



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen. Weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespaltene Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 60 Pfennige; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 20 Pfennige für die Zeile, für  $\frac{1}{2}$  S. 34 M. Stellensuche werden mit 20 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfennige,  $\frac{1}{2}$  S. 27 M.,  $\frac{1}{2}$  S. 52 M., für Nichtmitglieder 80 Pf., 64 M., 120 M. Beilagen werden nicht angenommen. - Weidenseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 303.

Leipzig, Montag den 31. Dezember 1917.

84. Jahrgang.

Des Neujahrstags wegen erscheint die nächste Nummer Mittwoch den 2. Januar 1918.

## Redaktioneller Teil.

### Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig sind in der Zeit vom 1. bis 30. November 1917 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 10 157) Bejach, Erich Waldemar, Geschäftsf. der Fa. Berlinische Verlagsanstalt G. m. b. H. in Berlin.
- 10 156) Beritz, Wilhelm, in Fa. Ferd. Westhorn's Buchhandlung in Goldingen.
- 10 158) Bruhns, Max, in Fa. C. Bruhns in Riga.
- 10 152) Buchsbaum, Ignaz, in Fa. J. Buchsbaum in Odersfurt.
- 10 147) Deder, Ernst Gustav Richard, in Fa. Hermann Diebich in Züllichau.
- 10 146) Doppler-Morf, Georg, in Fa. G. Doppler-Morf in Baden (Schweiz).
- 10 163) Eissing, Fritz, in Fa. Ferd. Schmidt's Buchhandlung C. Vohse Nachf. in Wilhelmshaven.
- 10 151) Freund, Ludwig, in Fa. Hermann Freund in Beuthen, O./S.
- 10 162) Frid, Emil Bernhard, Geschäftsf. d. Fa. Literarische Anstalt in Freiburg i./Br.
- 10 149) Geck, Wilhelm, in Fa. J. F. Bergmann und C. W. Kreidel's Verlag in Wiesbaden.
- 10 154) Grünschlag, Dr. Fritz, in Fa. Fritz Grünschlag, Buchhandlung in Davos-Platz.
- 10 148) Hochstim, Heinrich, in Fa. Heinrich Hochstim in Charlottenburg.
- 10 159) Knauer, Frau Johanna Wilhelmine, in Fa. Gebrüder Knauer in Frankfurt a. M.
- 10 153) Körper, Frau Rosa, in Fa. J. Körper in Wien.
- 10 164) Lug, Fräulein Ida, in Fa. Ida Lug, Buch- und Papierhandlung in Osterode (Ostpr.).
- 10 150) Mezner, Frau Margarete, in Fa. Karl Brunner'sche Buchhandlung Georg Mezner in Chemnitz.
- 10 155) Rammnitz, Oscar, Prof. der Fa. Julius Neumann in Magdeburg.
- 10 160) Reichen, Johann, in Fa. J. Reichen in Frutigen (Schweiz).
- 10 161) Stuber, Alexander, Geschäftsf. d. Fa. J. Bachmann & Co. G. m. b. H. in Berlin.

Gesamtzahl der Mitglieder: 3590.

Leipzig, den 31. Dezember 1917.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

Die dem Namen vorgesetzte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.

### Zwei Neujahrswünsche.

Das neue Jahr wird dem Lande den Frieden bringen.  
Dem Buchhandel nicht.

Die Rabattfrage (in die man ja die zugehörige Frage des vorübergehenden Teuerungszuschlages einbeziehen muß) hat es verstanden, sich fast als die einzige Lebensfrage des Sortiments darzustellen. In der Rabattfrage aber fallen die Interessen der direkt oder indirekt beteiligten Faktoren — des Publikums, des Sortiments, des Verlages — nicht so unbedingt und nicht so unter allen Umständen zusammen, wie sie es in den beiden großen anderen Lebensfragen des Sortiments tun, die augenblicklich noch kaum eine ernsthafte und eingehende Erörterung finden. Also werden wir darauf gefaßt sein müssen, daß der um die Rabattfrage entbrannte Kampf noch recht lebhaftere Formen annehmen wird.

Und vielleicht muß das alles so sein.

Was aber nicht sein muß, ist, daß dieser Kampf verbittert und verbitternd geführt wird. Und doch ist — ich möchte mich sehr vorsichtig ausdrücken — diese Gefahr vorhanden.

Ein gewisses Maß von Verbitterung ist im lieben Buchhandel beim Austrag von Meinungsverschiedenheiten von alters her üblich gewesen. Vielleicht nicht gerade immer zu loben, ist diese Verbitterung, die im schlimmsten Falle einigen vorübergehenden Ärger veranlaßte, doch wohl meist recht harmloser Natur gewesen.

Der Geist aber, in dem in den letzten Zeiten in der Rabattfrage und der Frage des Teuerungszuschlages gekämpft worden ist, scheint dem ruhigen Beobachter doch manchmal schon wesentlich anders gewesen zu sein und wird, wenn wir ihm gestatten.

sich ungehindert weiter zu entwickeln, aus denen, die verschiedener Meinung sind, nicht Berufsgenossen machen, die sich streiten, sondern Feinde, die kämpfen bis zur — Schredensherrschaft der einen über die anderen.

Sehe ich zu schwarz? Ich glaube nicht. Sondern ich glaube, daß sich aus den beiden Buchhändler-Zeitschriften der letzten zwölf Monate manches Beispiel einer Kampfesart aufweisen ließe, die die nötige Achtung vor der Persönlichkeit, der Ehrlichkeit und dem guten Namen dessen vermissen läßt, der jemals anderer Meinung war oder jemals anders zu handeln für richtig hielt. Und um deutlich zu zeigen, was ich meine, kann ich nicht umhin, wenigstens eins dieser Beispiele hier anzuführen. Es stammt aus den allerletzten Wochen:

In einer der Kreisvereins-Versammlungen, die sich mit der Frage des Teuerungszuschlages befaßten, erklärte das (Sortimenter-)Mitglied Herr X., daß neben anderen Gründen sein Gewissen es ihm verbiete, den Teuerungszuschlag mitzumachen. Daraufhin steht in einem gedruckten Bericht über diese Versammlung zu lesen, der Vorsitzende habe die »Vorwände« des Herrn X. auf das entschiedenste widerlegt, und auch Herr Y. habe nachher noch einmal »alle« Gründe des Herrn X. »in nichts zerpfückt«. Der Berichterstatter unterschiebt also dem Gegner des Teuerungszuschlages, daß die von diesem gegen den Zuschlag vorgebrachten Gründe einschließlich der Gewissensfrage nur Vorwände gewesen seien.

Der Berichterstatter wird sich ja im Eifer, seine Meinung als die allein berechnete, ja im Grunde allein mögliche darzustellen, gar nicht klar gemacht haben, was er tat. Aber Herr X. wird es voraussichtlich mit Bitterkeit, vielleicht aber auch mit noch ganz anderen Gefühlen gelesen haben, wie robust man das, was ihm Gewissenssache war, zu einem Vorwande, ihn selbst also zu einem unehrlichen Heuchler stempelte.

Mit dieser Kampfesart wird, wenn sie sich durchsetzt, gewiß aus dem Streit der verschiedenen Meinungen nicht immer das siegreich hervorgehen, was zum allgemeinen Nutzen dienen würde, sondern vielmehr häufig das, was mit einer solch robusten und bedenkenlosen Kampfesart verfochten wird.

Darum ist mein erster Neujahrswunsch der, daß wir in allen beruflichen Kämpfen, mögen sie noch so lebhaft werden, Selbstzucht üben und die Achtung vor der Persönlichkeit und der Ehrlichkeit des anderen nicht vergessen. Und ich denke, daß viele in den verschiedensten Lagern sich diesem Neujahrswunsche anschließen werden.

\* \* \*

Sollte mich aber jemand auf den Anfang dieser Zeilen festnageln und mir die Frage vorlegen, welches denn neben der Rabattfrage die beiden anderen Lebensfragen des Sortiments seien, die, wenn sie einmal die ihnen gebührende Beachtung und Erörterung finden, nur versöhnend wissen können, weil die Interessen aller bei ihnen zusammenfallen, so will ich sie gern nennen: Es ist die Frage der Spesenersparnis und diejenige der allgemeinen Bücher-Umsatzsteigerung.

Und so ist es mein zweiter Neujahrswunsch, daß die Rabattfrage bald eine Lösung finden möge, die die besonnenen und also wertvollen Sortimentler-Kollegen, d. h. die große Mehrzahl, befriedigt, damit für die weiteren Fragen Raum geschaffen wird. Denn erst diese Fragen betreffen die Gebiete, auf denen die letzte Entscheidung darüber fallen wird, ob der durchschnittliche deutsche Provinzial-Sortiments-Buchhandel nicht nur ein halbes Jahrzehnt lang etwas lukrativer wird, sondern vielmehr zum Nutzen der Nation ein Beruf bleibt (oder wieder wird), der sich für gebildete Männer in wirtschaftlicher und auch in anderer Hinsicht dauernd dankbar erweist.

Ich bitte für heute mit einer Wahrheit schließen zu dürfen, die so »einfältig« ist, daß man ihre Niederschrift höchst überflüssig schelten wird: Kein Sortimentler lebt von der absoluten

Höhe des Rabatts, sondern er lebt einerseits von der Spannung zwischen Rabatt und Spesen, andererseits von der Höhe des Umsatzes, von dem er diese Spannung als Reingewinn genießt.

Nicht als ob irgend jemand diese höchst banale Wahrheit geleugnet hätte. Aber denken wir immer genug an sie?

\* \* \*

Da ich nicht wieder mißverstanden werden möchte, wie mir das in einer mir heute noch unverständlichen Weise zur Ostermesse 1916 bei meinem kleinen Aufsatz »Sind wir bereit?« geschehen ist, bemerke ich ausdrücklich, daß die zweite Hälfte dieser Zeilen nicht bezweckt, die Rabattfrage als unwichtig, ihre Erörterung als falsch darzustellen, sondern nur, daran zu erinnern, daß es — noch andere Fragen gibt neben ihr.

Karl Robert Vangewiesche.

## Die Kontrolle über Ein- und Ausgang von Korrektur-Abzügen.

Das in Nr. 210, S. 1067, des Börsenblatts veröffentlichte Schema kommt ohne Zweifel einem bestehenden Bedürfnis entgegen, verlangt jedoch für die Praxis noch verschiedene Ergänzungen. Es ist zur Erlangung einer Übersicht unbedingt erforderlich, den ganzen Korrekturen-Versand eines Werkes zusammenzufassen, die Fahnen-Nummern der Fahnen-Abzüge müssen auch notiert werden, ebenso fehlen in dem erwähnten Schema Angaben über die gelieferten Aushängebogen. Unter Hinweis auf das beifolgende entsprechend abgeänderte Schema gestatte ich mir, noch aus meiner Praxis einige Ergänzungen zu dem Artikel des Herrn H—s—r. zu geben.

(Tabelle siehe nächste Seite.)

Die Anlage eines Korrektur-Nachweis-Buches empfehle ich überhaupt nicht. Sobald das betreffende Werk gedruckt und im Vertrieb ist, wird der Korrekturen-Nachweis nicht mehr gebraucht und bedeutet in einem Buch unnützen Ballast. Ich benutze schon seit Jahren mit Vorteil lose Blätter, auf denen alle Angaben über den Manuskript- und Korrekturen-Versand des betreffenden Werkes vermerkt werden. Für die losen Blätter genügt ein holzhaltiger Schreibfähiger Postkartentyp. Es braucht kein holzfreier oder besonders dauerhafter Karton zu sein, da, wie oben erwähnt, die Blätter nach Eingang der Aushängebogen ihren Zweck erfüllt haben und abgelegt werden.

Das Blatt wird ausgeschrieben, sobald das Manuskript an die Druckerei geht. Autornamen und Titel des Werkes kommen an den Kopf als Leitvermerk zum Einordnen in eine Handmappe, die in alphabetischer Reihenfolge für alle in der Herstellung befindlichen Werke solche Korrekturen-Kontrollblätter enthält. In dem oberen Teil des Schemas werden auch die Anschriften des Verfassers und der herstellenden Druckerei, Angaben über die erforderliche Anzahl von Fahnen- und Bogen-Abzügen sowie der genaue Termin der Absendung des Manuskripts an die Druckerei vermerkt. Das letztere ist sehr wichtig; auch ist jede einzelne Manuskriptsendung, selbst für Register, Anzeigen usw., einzutragen.

Die Tabelle ist für dreimalige Korrektur-Sendung eingerichtet, einmal in Fahnen, zweimal in umbrochenen Bogen. Es liegt im Interesse des Verlegers, unnötige Korrektursendungen zu vermeiden. Man kommt mit dreifacher Korrektur in den meisten Fällen aus, oft ist nur zweifache Korrektur (einmal in Fahnen, einmal in Bogen) genügend. Wenn bei einzelnen Bogen weitere Revisionen sich nicht umgehen lassen, so sind die Notizen hierüber in die Spalte »Bemerkungen« bei dem betreffenden Bogen einzutragen.

In dem Schema des Herrn H—s—r. sind auch die Kosten für die Autorkorrekturen vermerkt. Ich halte das für überflüssig. Es genügt, wenn ich mir stets ein Bild machen kann über den Umfang der bisherigen Autorkorrekturen an Hand der verbrauchten Stunden. Zu beachten ist auch, daß die Seher die gebrauchten Zeiten nicht für einzelne Bogen aufschreiben, sondern für den ganzen Korrekturen-Transport, der jeweils zur Erledigung kommt.

Wenn die Vorderseite des Blattes nicht ausreicht, können die weiteren Bogen auf der Rückseite vermerkt werden. Bei umfangreichen Werken wird das meistens erforderlich sein; deshalb sind auch die Rückseiten der Blätter mit der Tabelle (ohne Kopf-Schema für die allgemeinen Notizen) zu bedrucken. Das empfiehlt sich auch, um die Blätter nicht zu groß im Format einzurichten.

Bei Vertretung oder Wechsel im Personal wird eine genau geführte Kontrolle über den Korrektur-Versand sehr vorteilhaft sein.

Spektor.

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

\* = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.  
 † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
 b = das Werk wird nur bar abgegeben.  
 n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-  
 kürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.  
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für  
 die Beforgung berechtigt.  
 Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partieprieße).

**[H]** **Ademisch-technischer Verlag Joh. Hammel**  
 in Frankfurt a. M.  
**Hammel, Ludwig, Zivil-Ing. Sachverständ.:** Störungen an Betriebs-  
 maschinen m. bes. Rücksichtnahme auf d. Behandlung derselben  
 f. Industrielle, Werkmeister, Monteure, Maschinenführer, Heizer  
 u. dergl. Mit 69 Abb. (VIII, 125 S.) 8°. '17. Geb. 4. —

**[Roe]** **G. D. Baedeker Verlag in Essen.**  
**Renjing, [Greg.], Schutr. Dr.:** Liebergarten f. Schule u. Haus. Im  
 Anschlusse an d. Verfügung d. kgl. Regierung zu Düsseldorf vom  
 7. V. 1912 u. d. Neubearbeitung d. Legebücher f. d. Volksschulen d.  
 Rheinprovinz hrsg. 24. Aufl. (IV, 172 S.) 8°. '17. n.n. — 70

**[H]** **Boll & Widardt in Berlin.**  
**Sachmann, Erich, Ing.:** Die U-Boots-Tafel. Graph. u. tabellar. Auf-  
 zeichnungen üb. d. Wirkung d. Unterseebootkrieges auf d. engl. Ton-  
 nage nebst e. kurzen Erläut. z. selbständ. Vervollkommen dieser  
 Aufzeichnungen in allgemein faßl. Darstellung. (18 S. m. 2 Taf.)  
 gr. 8°. '17. 1. —

**[Hae]** **Adolf Hönig & Comp. in Stuttgart.**  
**Ganghofer, Ludwig:** Der Hohe Schein. Roman. Illustr. v. Hugo Engl.  
 2 Bde. 25.—28. Aufl. (85.—88. Tauf. aller Ausg.) (477 u. 504 S.)  
 H. 8°. '17. 8. —; geb. 10. —

**[Herm]** **H. v. Deckers Verlag in Berlin.**  
**Damen-Kalender** auf d. J. 1918. 55. Jg. (LII, 140 S. m. 1 Bild-  
 nis.) 17x9 cm. Pappbd. 4. —; Lwbd. 6. —

**[B]** **Delphin-Verlag Dr. Richard Landauer in München.**  
**Delphin-Kunstabücher.** [2. Folge.] 8°. Je — 80  
**Corinth, Pavis.** Ein Maler unserer Zeit. Sein Lebenswert, ausgew.  
 u. eingel. v. Herb. Gutenberg. Mit 26 Bildern (auf Taf.). (22 S.) o. J.  
 [17].  
**Grünwald, Der Romantiker d. Schmerzes. Ausgew. u. eingel. v.**  
 Aug. v. Mayer. Mit 26 Bildern (auf Taf.). (23 S.) o. J. [17].  
**Menzel, Werke u. Dokumente. Ausgew. u. eingel. v. Emil Waldmann.**  
 Mit 24 Bildern (auf Taf.). (22 S.) o. J. [17].

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

**Hettner, Alfred, Prof.:** Der Friede u. d. deutsche Zukunft. (244 S.)  
 8°. '17. 3. 50; geb. 5. —; Pappbd. b 4. —; f. Substr. d. Polit.  
 Bücherei b 3.05; geb. b 4. 35

S. Hirzel in Leipzig.

**Jahresbericht üb. d. Fortschritte in d. Lehre v. d. pathogenen Mi-  
 kroorganismen, umfassend Bakterien, Pilze u. Protozoen. Unt.**  
 Mitw. v. Fachgenossen bearb. u. hrsg. v. Prof. Dr. Paul v. Baum-  
 garten u. Prof. Doz. Dr. Walter Dibbelt. 27. Jg. 1911. (XII,  
 1156 S.) gr. 8°. '17. 54. —

**[En]** **J. H. Kern's Verlag (Max Müller) in Breslau.**  
**Serenmeister, Der neue polnische. Ein beredter Dolmetscher f. alle,**  
 welche in kurzer Zeit ohne Lehrer polnisch sprechen, lesen u. schreiben  
 lernen wollen. 7. Aufl., verm. u. verb. v. Schutr. S. Otto u. Lehr.  
 J. Resionowski. (181 S.) H. 8°. o. J. [17]. 2. —

**[Roe]** **Kirchheim & Co. in Mainz.**  
**Korschner, E., päpstl. Hausprälat. Diöz.-Präses:** Dorfgeschichten. 4. Bb.  
 Die Erbschaft. Eine Pfälzer Dorfgeschichte. (VII, 180 S.) H. 8°. '17.  
 Geb. 1. 80

**[Ru]** **J. Koepte in Neumark (Westpr.).**  
**Heimat-Kalender f. d. Kreis Löbau Wpr. auf d. J. 1918. Hrsg. v. d.**  
 Kreisverwaltung. (90 S. m. Abb.) gr. 8°. — 60

**[H]** **Friedr. Kornische Buchhandlung in Nürnberg**  
**Seuler, Raim.:** Unterrichtsstoffe aus Musiklehre, Musikgeschichte,  
 Stimmfunde, Laut- u. Stimmbildungslehre f. höhere Mädchenschu-  
 len. (VI, 88 S. m. [1 farb.] Abb.) gr. 8°. o. J. [17]. 4. 20

**[Herb]** **»Pentam«, Druderei u. Verlags-Alt.-Gesellschaft in Graz.**  
**Folge, Freie. 4. gr. 8°.**  
**Schütz, Julius Franz:** Die Legende v. d. Königin Wunderjam u. vom  
 Dichter Medardus. (50 S.) '17. (4.) 3. —

**[Bra]** **Dr. Paul Lorenz in Freiburg i. B.**  
**Tabakgegner-Bücherei. 1. H. 8°. In Komm.**  
**Hfenberg, C. D., Dr.:** Der Tabak u. seine Wirkung. (24 S. m. 1 Fig.)  
 '17. (1.) — 25

**[H]** **H. Marcus & C. Webers Verlag in Bonn.**  
**Rheinprovinz, Die, 1815—1915. Hundert Jahre preuss. Herrschaft**  
 am Rhein. In Verbindung m. L. Baeck . . . bearb. u. hrsg. v.  
 Joseph Hansen. 2 Bde. Mit e. (farb.) Übersichtskarte d. Rhein-  
 provinz u. e. Register zu beiden Bänden. (XVI, 861 u. VII, 558 S.)  
 Lex.-8° '17. Hlwb. 20. —

**[Voff]** **Wimir, G. m. b. H., in Stuttgart.**  
**Schöll, Frdr.:** Der Ausbau unserer Kriegswirtschaft m. bes. Berüch-  
 d. Volksernährung. (20 S.) H. 8°. '17. — 50

**[H]** **E. S. Mittler & Sohn in Berlin.**  
**Freitag-Voringhoven, Frhr. v., Gen.-Leutn. Dr.:** Geschultes Volks-  
 heer od. Miliz? Kriegslehren aus Vergangenheit u. Gegenwart.  
 2. Aufl. (IV, 116 S.) 8°. '18. 2. 75; m. Teuerungszuschlag 3. 05  
**Reventlow, Graf Ernst zu:** Der Einfluß d. Seemacht im großen  
 Kriege. (XXII, 278 S.) gr. 8°. '18. 8. 50; geb. 10. —;  
 m. Teuerungszuschlag 9. 30; geb. 11. —

**[Mit]** **Otto Remnich in München.**  
**Wiederholungsbücher f. Schüler höherer Lehranstalten. Hrsg. v. Inst.-**  
 Vorsteh. M. Elias. 4./5. Bd. H. 8°.  
**Rillinghoff, H., Prof.:** Physik. (175 S. m. 170 Fig. u. 1 farb. Taf.)  
 '17. (4./5. Bb.) Kart. 4. —

**[Roe]** **Johannes Neumeier in Braunschweig.**  
**Eisenberg, Wilh., Felddiv.-Fhr.:** Schwere Stunden. Ein Trostwort,  
 insbes. f. d. Trauernden in d. Heimat. 3., veränd. Aufl. d. Kriegs-  
 predigt IX. 5. Tauf. (8 S.) gr. 8°. '17. — 10

**[Ste]** **H. Oldenbourg in München.**  
**Hartmann, Karl O.:** Die Wiedergeburt d. deutschen Volkskunst als  
 wichtigstes Ziel d. künstler. Bestrebungen unserer Zeit, u. d. Wege  
 zu seiner Verwirklichung. (X, 163 S.) gr. 8°. '17. 3. —

**[B]** **Oldenburg & Co. in Leipzig.**  
**Juchs-Visla, Rob.:** Der möblierte Herr. Drei Aufz. e. grotesken  
 Handlung. (82 S.) 8°. o. J. [17]. 2. —; geb. 3. 50

**[Se]** **Sermann Olms in Hildesheim.**  
**Rege, L.:** Die Pflanzenbaulehre. (Spezieller Ader- u. Pflanzenbau.)  
 Ein Lehrbuch f. landwirtschaftl. Schulen. Mit 14 Taf. farb. Pflan-  
 zenbilder u. vielen Textabb. 6. Aufl. (VI, 244 S.) gr. 8°. '17.  
 Hlwb. n.n. 4. —

**[Mit]** **Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha.**  
**Friedrich, Karl Josef:** Professor Gregory, Amerikaner, Christ, Volks-  
 freund, deutscher Held Mit Bildern u. unt. Benützung d. Feldtage-  
 bücher Gregorys. (149 S.) 8°. '17. 3. —

**[Ro]** **Pharus-Verlag in Berlin.**  
**Pharus-Plan Berlin (m. Vororten). Fahrfinder-Ausg. (Grosse Ausg.)**  
 (Ausg. 1917.) Mit Text an d. Seiten. 69x86 cm. Farbendr.  
 Nebst: Führer durch Berlin m. Hinweis auf d. Pharus-Plan Ber-  
 lin. (46 S.) 8°. o. J. [17]. 2. —

**En]** Luidborn-Verlag in Hamburg.

Luidborn-Bücher. 5. Bd. 8°.

F o d, Gorch: Elli Cohrs. Fröhliche Spill. Hintwarder Speeldeel. 1. Stud. 7. Tauf. Drsg. vom Luidborn in Hamburg. (44 S.) o. J. [17].

**Fl]** Erich Reiß Verlag in Berlin.

**Klabund:** Der Feierkastenmann. Volkslieder d. Gegenwart. Aus d. Munde d. Volkes gesammelt u. hier zum erstenmal veröffentlicht. Mit 10 kolor. ganzseit. Holzsch. v. Szafranski. (39 S.) H. 8°. o. J. [17]. 3. 80; in Japan b 6. —

**B]** Neuf & Jitta in Konstanz.

**Bodenseebuch,** Das, 1918. Ein Buch f. Land u. Leute. (5. Jg.) Drsg. u. Schriftleiter: Dr. G. Hägermann. (177 S. m. Abb. u. 2 farb. Taf.) Lex.-8°. 2. 50

**Bl]** Schlesische Verlagsanstalt (vorm. Schottlaender) G. m. b. H. in Berlin.

**Rideamus:** Willis Werdegang. Szenen aus d. Familienleben. Zeichnungen v. Edm. Edel. 105. Tauf. (97 S.) 8°. o. J. [17]. 2. 50; Pwbd. 3. 50; m. Teuerungszuschlag 4. 20

Redakteur **J. X. Singer** in Oberndorf (Nedar).  
(Verkehrt nur direkt.)

**Singer, J. X.,** [Red.]: Im Völkerringen. Der große Krieg, v. unsern Kriegern aus Oberndorf a. N. selbst erzählt. (Oberndorfer Kriegsheldenbuch.) Nach Feldpostbriefen u. Mitteilungen, m. Nachrufen f. d. Gefallenen u. m. Karten u. Orig.-Bildern (im Text u. auf Taf.) hrsg. 11. Bdch. (S. 345—386 u. 54/55.) gr. 8°. n.n. 1. 40

**Sch]** Josef Singer in Straßburg.

**Kuntel, Ferd.:** Kampf im Hinterhalt. Detektiv-Roman. (315 S.) 8°. o. J. [17]. 3. —; geb. 4. 50  
— **Die verschwundene Nagazza.** Detektiv-Roman. (269 S.) 8°. o. J. [17]. 3. —; geb. 4. 50

**S]** Julius Springer in Berlin.

**Ergebnisse** d. inneren Medizin u. Kinderheilkunde. Hrsg. v. F[rdr]. Kraus . . . O[skar] Minkowski, Fr[dr]. Müller, H[erm]. Sahli, A[dalb]. Czerny, O[tho] Heubner. Red. v. L. Langstein, Erich Meyer, A. Schittenhelm. 15. Bd. Mit 72 Abb. im Text u. 2 Taf. (III, 804 S.) Lex.-8°. '17. 38. —; geb. 45. —  
**Strasser, H[ans],** Prof. Dir. Dr.: Lehrbuch d. Muskel- u. Gelenkmechanik. 3. u. 4. Bd.: Spezieller Tl. (Schluss.) gr. 8°.  
3. Die untere Extremität. Mit 165 z. T. farb. Textfig. (IX, 420 S.) '17. 28. —  
4. Die obere Extremität. Mit 139 z. T. farb. Textfig. (VIII, 376 S.) '17. 26. —

**Sl]** Ed. Strache's Verlag in Warnsdorf.

**Brany-Naben,** Eugen: Fünfzig Jahre literar. Rück Erinnerungen. (196 S.) H. 8°. '17. Pappbd. 2. 25

**B. G. Teubner** in Leipzig.

**Dinkler, Rud.,** Vyz. u. Oberlyz.-Dir. Dr., Anna Mittelbach, Vyz. u. Oberlyz.-Oberlehrerin, u. Thdr. Zeiger, Oberrealsch.-Oberlehr. Prof. Dr.: Lehrbuch d. engl. Sprache f. Lyzeen, Oberlyzeen u. Studienanstalten. Auf Grund d. neuen Lehrpläne bearb. 2. Tl. 8°.  
2. Oberstufe. Les- u. Übungsbuch. Mit 6 Taf. u. 19 Abb. im Text. 2. Aufl. (VI, 170 S.) '17. Pappbd. 2. 40; m. Teuerungszuschlag 2. 70  
**Rjellen, Rud.,** M. d. R. Prof. Dr.: Die Großmächte d. Gegenwart. Übers. d. Dr. C. Koch. 18. Aufl. 35. u. 36. Tauf. (VI, 208 S.) 8°. '18. 2. 80; geb. 3. 80; m. Teuerungszuschlag 4. 60  
— **Die polit. Probleme d. Weltkrieges.** Übers. v. Dr. Frdr. Stieve. Mit 5 Karten im Text. 7. Aufl. 26. u. 27. Tauf. (IV, 142 S.) 8°. '18. 2. 40; geb. 3. 40; m. Teuerungszuschlag 4. 20

**S]** Eduard Trewendt's Nachf. in Berlin.

**Einigkeit,** Deutschlands, im Verteidigungskampfe gegen seine Feinde. Kundgebung d. deutschen Wirtschaftsstände, d. deutschen Städte, Landgemeinden u. Kommunalverbände, d. Vertreter d. polit. Parteien z. Kriegsanleihe. (47 S.) gr. 8°. '17. — 80  
**Forderungen** v. Handel u. Industrie f. d. Uebergangswirtschaft. Kundgebung am 8. X. 1917 zu Berlin veranstaltet vom Bremer Verband d. Einfuhrhandels . . . (Umschl.: Freie Bahn f. Handel u. Industrie. Forderungen f. d. Uebergangswirtschaft, aufgestellt in d. Kundgebung deutscher Handels- u. Industrieverbände zu Berlin am 8. X. 1917.) (44 S.) gr. 8°. '17. 1. 25  
**Rieser, Geh. Just.-R. Prof. Dr.,** M. d. R., u. [Eugen] Leidig, Reg.-R. Prof. Dr.: Der Hansa-Bund u. d. Neuordnung. Ansprachen bei d. Kriegstagung d. Direktoriums u. d. Gesamtschusses d. Hansa-Bundes zu Berlin am 21. V. 1917. (Schriften d. Hansa-Bundes.) (53 S.) 8°. '17. 1. —  
**Schriften** d. Hansa-Bundes. 6. gr. 8°.  
**Kriegsgewinn,** übermäßiger. Erörterungen im Rat d. preuß. Kriegsinventar. (95 S.) '17. (6.) 2. 50

**Hart]** Otto Uhlmann in Siegmars-Chemnitz.

**Uhlmann-Bücher.** Gute Romane fürs deutsche Volk. 16. Bd. 16°.  
Gammerschmidt, Heinz: Von Lieb' u. Peide. Novelle. (40 S.) o. J. [17]. (16. Bd.) — 15

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

**Wirth, Albr.,** Dr.: Die Geschichte d. Weltkrieges. Militärisch, politisch u. wirtschaftlich dargestellt. 1. Bd. gr. 8°.  
1. Bis z. Eingreifen Italiens. Mit 147 Abb. auf 64 Taf. u. 2 (farb.) Karten d. westl. u. östl. Kriegsschauplätze. (VIII, 409 S.) o. J. [17]. 10. 50; Pwbd. 13. 50

**Bl]** Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.

**Stimmen** aus zwei Jahrhunderten d. Georgia Augusta. Weihnachtsgabe 1917 f. ihre Angehörigen im Felde. (XII, 124 S.) 8°. '17. b 2. 40

**Herm]** Verein f. Verbreitung guter Schriften in Basel.

**Verein** f. Verbreitung guter Schriften. Bern. Nr. 107. 8°.  
**Rug, A.:** Die Geschichte v. Peterli's Peter. Ein Bild aus d. Volkleben. —  
**Abrecht, R. D.:** Das Schelmengrab. Erzählung aus d. Kanton Bern. (66 S.) '17. (Nr. 107.) — 15

**DKI]** Verlag der Wochenschrift »Die Aktion« in Berlin-Wilmersdorf.

**Aktions-Bücher** d. Aeternisten. [6. Bd.] 8°.  
**Péguy, Charles:** Aufsätze. (Autoris. Übers. aus d. Franz. v. Ernest Stadler + u. Gustav Schlein.) (1.—3. Aufl.) (92 S. m. 1 eingedr. Bildnis.) '18. (6. Bd.) Geb. 3. 66

**Sch]** Volksvereins-Verlag G. m. b. H. in München-Gladbach.

**Walhdeder, Paul,** Geh. Reg.-R.: Rentengüter in d. Rheinprovinz. (69 S.) H. 8°. '18. 1. 60

**Ste]** Leopold Voß in Leipzig.

**Klatt, Georg:** Hygiene u. Ethik. (31 S.) gr. 8°. '17. 1. —  
S.-A. a. d. Zeitschrift f. Schulgesundheitspflege. 1917.

**Bl]** Beckrus-Verlag Wolf v. Kornagki in Weimar.

**Tecklenburg, Hella:** Von Zeit u. Ewigkeit. Gedichte. (40 S.) kl. 8°. '17. 4. 50

**Bl]** Die Wende, Verlag, in Berlin-Wilmersdorf.

**Bücher** d. Wende. Neu-geisteswissenschaftl. Reihe Nr. 1. 8°.  
**Otto, Berth.:** Mammonismus, Militarismus, Krieg u. Frieden. (391 S.) 18. (Nr. 1.) 6. 80; Geschenkausg. b 9. 50

**Koe]** Der Zirkel Architekturverlag G. m. b. H. in Berlin.

**Hebammenlehranstalt** u. Frauenklinik, Brandenburgische, in Neukölln, 1914. 1917. (Veröffentlicht im Auftrage d. Herrn Landesdirektors d. Prov. Brandenburg.) (23 S. m. Abb.) 31,5x24 cm. o. J. [17]. n.n. 5. —  
**Kuhrke, Walter:** Kants Wohnhaus. Zeichner. Wiederherstellung m. näherer Beschreibung. (22 S.) 8°. '17. — 70

### Fortsetzungen

### von Lieferungswerken und Zeitschriften

**Bl]** Konrad W. Medlenburg vorm. Richterscher Verlag in Berlin.

**Winger, C.,** Refk.: Praktischer Unterricht. Zeitgemäßes Lehrbuch f. Anwärter auf alle Stellen im Reichs-, Staats- u. Kommunaldienst. Unt. Mitw. maßgeb. Pädagogen bearb. 33. Brief. (S. 1281—1312.) Lex.-8°. o. J. [17]. — 50

### Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

(Mitgeteilt von A. Asher & Co. in Berlin W. 8.)

### Amerikanische Literatur.

**Carter, Lena M.,** and R. T. Cross: Twinsburg, Ohio, 1817—1917. 1. Centennial history. 2. Genealogical sketches. Twinsburg, O.: Samuel Bissell Memorial Library Association. 8°. 5 \$.  
**Case, Alden Buell:** Thirty years with the Mexicans in peace and revolution. New York: Revell. 8°. 1 \$ 50 c.  
**Counts, G. S.:** Arithmetic tests and studies in the psychology of arithmetic. Chicago: Univ. of Chicago. 8°. 75 c.  
(Supplementary educational monographs.)  
**Cram, Ralph Adams:** The substance of Gothic. Six lectures on the development of architecture from Charlemagne to Henry VIII, given at the Lowell Institute, Boston, in November and December, 1916. Boston: Marshall Jones Co. 8°. 1 \$ 50 c.

- Faria, J. Thomson:** Old roads out of Philadelphia. With 117 ill. and a map. Philadelphia: Lippincott. 8°. 4 \$.
- Finck, H. Theophilus:** Richard Strauss. The man and his works. With an appreciation of Strauss by Percy Grainger. Boston: Little, Brown. 8°. 2 \$ 50 c.
- Fenster, Norman, and W. Whatley Pierson:** American ideals. Boston: Houghton Mifflin. 8°. 1 \$ 25 c.
- Gordon, Kate:** Educational psychology. New York: Holt. 8°. 1 \$ 35 c.
- Herron, G. Davis:** Woodrow Wilson and the world's peace. New York: Kennerley. 8°. 1 \$ 25 c.
- Hewell, Alfr. Brazier:** Birds of the islands off the coast of southern California. Hollywood, Cal.: [Cooper Ornithological Club.] 4°. 1 \$ 50 c.  
(Pacific coast avifauna. 13.)
- Lippincott, Horace Mather:** Early Philadelphia. Its people, life and progress. With 119 ill. Philadelphia: Lippincott. 8°. 6 \$.
- Mangano, Antonio:** Sons of Italy. A social and religious study of the Italians in America. New York: Miss. Educ. Movement of the U. S. and Canada. 8°. 60 c.
- Pearson, C. Chilton:** The readjuster movement in Virginia. New Haven, Ct.: Yale Univ. 8°. 2 \$.  
(Yale historical publ. Miscellany. 4.)
- Sauborn, Helen Josephine:** Anne of Britany. The story of a duchess and twice-crowned queen. With introd. by Katharine Lee Bates. Boston: Lothrop. 8°. 2 \$.
- Scarborough, Dorothy:** The supernatural in modern English fiction. New York: Putnam. 8°. 2 \$.
- Smith, Alice R. Huger, and D. E. Huger Smith:** The dwelling houses of Charleston, South Carolina. With 128 ill. Philadelphia: Lippincott. 8°. 6 \$.
- Ulugh, Beg:** Catalogue of stars. Rev. from all Persian manuscripts existing in Great Britain, with a vocabulary of Persian and Arabic words by E. B. Knobel. Washington, D. C.: Carnegie Inst. 4°. 2 \$.
- Williams, Stanley T.:** Richard Cumberland. His life and dramatic works. New Haven, Ct.: Yale Univ. 8°. 3 \$.

### Englische Literatur.

- Book, The, of Jubilees, or the Little Genesis.** Transl. from the Ethiopic text by R. H. Charles. With an introd. by G. H. Box. London: S. P. C. K. 8°. 4 sh.  
(Translations of early documents series. 1. Palestinian Jewish texts, pre-Rabbinic.)
- Cole, G. D. H.:** Self-government in industry. London: Bell. 8°. 4 sh. 6 d.
- Drummond, William Hamilton:** The soul of the nation. Essays on religion, patriotism, and national duty. London: Lindsey Press. 8°. 2 sh. 6 d.
- Godlee, Sir Rickman John:** Lord Lister. London: Macmillan. 8°. 18 sh.
- Goulding, Ernest:** Cotton and other vegetable fibres. Their production and utilization. With a pref. by Wyndham R. Dunstan. London: Murray. 8°. 6 sh.  
(Imperial Institute Handbooks.)
- Hay, Jan:** Carrying on — after the first hundred thousand. London: Blackwood. 8°. 6 sh.
- MacLall, Major Haldane:** Germany at bay. With an introd. by Field-Marshal Viscount French. London: Cassell. 8°. 6 sh.
- Memoranda on army general hospital administration.** By various authors. Ed. by P. Mitchell. London: Baillière. 8°. 5 sh.
- Middleton, Edgar:** Glorious exploits of the air. London: Simpkin. 8°. 5 sh.
- Merley, John Viscount:** Recollections. 2 vols. London: Macmillan. 8°. 25 sh.
- Osborn, E. B.:** The muse in arms. A collection of war poems, for the most part written in the field of action, by seamen, soldiers, and flying men who are serving, or have served, in the great war. London: Murray. 8°. 6 sh.
- Pollard, A. F.:** The commonwealth at war. London: Longmans. 8°. 6 sh. 6 d.
- Sarolea, Charles:** German problems and personalities. London: Chatto & Windus. 8°. 5 sh.
- Somerville, E. O., and Martin Ross:** Irish memories. London: Longmans. 8°. 12 sh. 6 d.
- Year Book, The, of the universities of the Empire, 1916 and 1917.** London: Jenkins. 8°. 7 sh. 6 d.

### Französische Literatur.

- Amar, Jules:** Le devoir agricole et les blessés de guerre. Paris: Dunod. 8°. 1 fr.
- Babault, Guy:** Chasses et recherches zoologiques en Afrique orientale anglaise 1913. Paris: Plon. 8°. 20 fr.
- Beauquier, André:** Sentiments de la guerre. Paris: Plon. 8°. 3 fr. 50 c.
- Bessières, Albert:** Le train rouge. Deux ans en train sanitaire. Paris: Beauchesne. 8°. 4 fr. 20 c.
- Bonand, René de:** Les formations géologiques aurifères de l'Afrique du Sud. Paris: Béranger. 8°. 5 fr.
- Cabrières, Cardinal de:** Cabrières et Veauve. Paris: Plon. 8°. 7 fr. 50 c.
- Carton, P.:** La cure de soleil et d'exercices chez les enfants. Paris: Maloine. 8°. 4 fr.
- Colette (Colette Willy):** Les heures longues 1914—1917. Paris: Fayard. 8°. 3 fr. 50 c.
- Constrasty, I. Abbé:** Histoire de Sainte Foy-de-Peyrolles. Toulouse: L. Sistac. 8°. 9 fr.
- Daudet, Ernest:** Les complices des auteurs de la guerre. T. 1: Ferdinand 1<sup>er</sup>, Tsar de Bulgarie. Paris: Attinger. 8°. 3 fr. 50 c.
- Demblon, Célestin:** La guerre à Liège. Pages d'un témoin. Paris: Librairie anglo-française. 8°. 2 fr. 50 c.
- Doyère, Ch.:** Contribution à l'étude de la résistance à la marche d'un navire. Paris: Challamel. 4°. 5 fr.
- Droin, Alfred:** Le crêpe étoilé. Poèmes. Paris: Fasquelle. 8°. 3 fr. 50 c.
- Ducraigne, Halka:** La femme polonaise. Esquisse historique. Paris: Perrin. 8°. 3 fr. 50 c.
- Dugas, L.:** La mémoire et l'oubli. Paris: Flammarion. 8°. 3 fr. 50 c.
- Esparbès, Georges d':** Ceux de l'an 14! Yser — Artois — Argonne — Verdun. Paris: Flammarion. 8°. 3 fr. 50 c.
- Fournol, Etienne:** De la succession d'Autriche. Paris: Berger-Levrault. 8°. 4 fr.
- Germain, André:** Renée Vivien. Paris: Crès. 8°. 4 fr.
- Ginisty, Lucien:** Les réquisitions civiles et militaires. Paris: Lavauzelle. 8°. 2 fr. 50 c.
- Gotteland, Capitaine J.:** Lettres à mon lieutenant pour l'aider dans le commandement de la compagnie. Paris: Lavauzelle. 8°. 1 fr. 50 c.
- Gourmont, Remy de:** Pendant la guerre. Lettres pour l'Argentine. Paris: Mercure de France. 8°. 3 fr. 50 c.
- Jean des Vignes rouges:** André Rieu, officier de France. Roman. Paris: Flammarion. 8°. 3 fr. 50 c.
- Lettres à l'Amazone** avec une frontispice et la reproduct. en facsimilé d'une lettre de l'auteur. Paris: Mercure de France. 8°. 3 fr. 50 c.
- Lévi, Léopold:** Les doses en thérapeutique thyroïdienne. Paris: Maloine. 8°. 2 fr.
- Mainage, Th.:** Les témoins du renouveau catholique. Paris: Beauchesne. 8°. 3 fr. 60 c.
- Mandelstam, André:** Le sort de l'empire ottoman. Paris: Payot. 8°. 12 fr.
- Markovitch, Marylie (M<sup>me</sup> Amélie de Néry):** La révolution russe vue par une française. Paris: Perrin. 8°. 3 fr. 50 c.
- Marthold, Jules de:** Le chant de haine. Grand poème patriotique. Une réponse à Berlin. Paris: Librairie anglo-française. 8°. 50 c.
- Thaller, E.:** Esquisse de réforme de la législation des étrangers particulièrement dans les rapports franco-allemands. Paris: Rousseau. 8°. 3 fr.
- Tonquédec, Joseph de:** L'oeuvre de Paul Claudel. Paris: Beauchesne. 8°. 2 fr. 40 c.
- Vidal:** Le traitement radical de la blennorrhagie. Paris: Maloine. 8°. 1 fr. 50 c.
- Vivien, A.:** Traité pratique élémentaire de télégraphie sans fil à bord des navires. Paris: Challamel. 8°. 7 fr. 50 c.
- Zebisch, Milorade:** La Serbie agricole et sa démocratie. Paris: Berger-Levrault. 8°. 3 fr.

### Skandinavische Literatur.

#### a) Dänische Literatur.

- Aakjær, Jeppe:** Himmelbjærgpræsten. Et. Skuespil. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 2 Kr. 75 ø.
- Andersen, J. Oskar:** Overfor Kirkebruddet. Den første lutherske Bevægelse og Christiørn II's Forhold dertil. Mindeskrift ved Reformationsjubilæet 1917. Kopenhagen: Gad. 4°. 5 Kr.
- Bojsen, F.:** Af Møens Historie. 3. Den yngre Middelalder. Udg. af Møens Museum. Stege: Nielsen. 8°. 3 Kr.
- Brønsted, J. N., og Agnes Petersen:** Affinitetsstudier. 11: Undersøgelser over Omdannelsen af reciproke Saltpar samt over Benzidin — Benzidinsulfat — Ligevægten. Kopenhagen: Høst. 8°. 60 ø.  
(Det kgl. danske Videnskaberne Selskab. Mathematisk-fysiske Meddelelser. 1. 3.)
- Clausen, E.:** Folket under Loven. Til Studium af Israel og Israelmmission. Kopenhagen: Lohse. 8°. 2 Kr.
- Gandrup, Richardt:** Mørket. Roman. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 4 Kr. 75 ø.
- Gunnarsson, Gunnar:** Drengen. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. Roman. 2 Kr. 75 ø.
- Jørgensen, Johannes:** Mit Livs Legende. Bog 3: Vælskland. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 4 Kr.
- Kyster, Anker:** Ex-libris, tegned af Th. Bindsbøll. Kopenhagen: Kyster. 8°. 8 Kr.
- Larsen, Karl:** Dødens Besøg. Mene-Mene (1908). Løgnens Spejl (1917). Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 2 Kr. 50 ø.

- Løbedanz, Max:** Barbey d'Aureville. Den romantiske Type i Frankrig. Kopenhagen: Nyt nordisk Forlag. 8°. 5 Kr.
- Mantzius, Karl:** Fra den anden Side. Nogle Breve fra Amerika. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 2 Kr. 75 ö.
- Mikkelsen, Ejnar:** Nord — Syd — Øst — Vest. Med Penne-tegninger af Ejnar Ditlevsen. Kopenhagen: Hasselbalch. 8°. 4 Kr.
- Møller, H. C. V.:** Kjøbenhavns Havns Udvikling i Fortid og Nutid samt Forslag til Havnens fremtidige Udvidelse. Kopenhagen: Gad. 4°. 5 Kr.
- Müller, Sigurd:** Sidste Digte. Hillerød: Kongstad. 8°. 10 Kr.
- Nansen, Peter:** Aeventyr om smaa og store. Kopenhagen: Koppel. 8°. 3 Kr. 50 ö.
- Nielsen, Charles V.:** Haandbog i Aktieret. Med et Skema for Vedtægter. Kopenhagen: Gad. 8°. 3 Kr.
- Reumert, Elith:** En Race-Slægt. Konferensraad Heger og hans Søner. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 5 Kr. 75 ö.
- Statistik, Danmarks.** Statistiske Meddelelser. Række 4. Bd. 54, Hfte. 2: Strejker og Lockouter i Danmark 1911—1915. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 1 Kr.
- Steenstrup, Johannes:** Den danske Kvindes Historie fra Holbergs Tid til vor, 1701—1917. 2 Bde. Kopenhagen: Hagerup. 8°. 10 Kr.
- b) Norwegische Literatur.**
- Christiansen, Sigurd:** Thomas Hergel. Roman. Kristiania: Gyldendal. 8°. 3 Kr.
- Ebbell, Clara Thue:** En stor mands hustru. Katharina v. Bora. Kristiania: Lutherstiftelsens Bogh. 8°. 75 ö.
- Gjesdahl, Katarina C.:** Skyggen. Kristiania: Aschehoug. 8°. 4 Kr. 75 ö.
- Gleditsch, Ellen, og Eva Ramstedt:** Radium og de radioaktive processer. Kristiania: Aschehoug. 8°. 5 Kr. 50 ö.
- Halse, O. M.:** Beitrag zur Kenntnis tertiärer Kohlenstoff-Verbindungen. Kristiania: Aschehoug. 8°. 4 Kr. 80 ö.
- Heiberg, Gunnar:** Set og hørt. Kristiania: Aschehoug. 8°. 5 Kr. — Samlede dramatiske verker. 1. Tante Ulrikke, Kong Midas, Bal-konen. 4. Kjærlighetens tragedie. Kristiania: Aschehoug. 8°. 10 Kr.
- Bd. 2, 3 erscheinen später.
- Jaastadt, Lars:** Rike-Ragna. Soga fraa det treittande hundradaare. Kristiania: Norli. 8°. 2 Kr. 25 ö.
- Sæter, Ivar:** Dronning Zenobia. Kristiania: Gyldendal. 8°. 3 Kr. 50 ö.
- Smaaskrifter, Norsk bibliothekforenings.** 3. Fire foregangsmænd. Peder Hansen — Henrik Wergeland — Eiler Sundt — H. Tambs Lyche. Kristiania: Cammermeyer. 8°. 2 Kr.
- Statistik, Norges officielle.** VI, 114: Skiftevaesen samt overformyn-derierne. 1915. Kristiania: Aschehoug. 8°. 50 ö.
- Thrane, Nanna:** Naadsensaaret. Kristiania: Gyldendal. 8°. 3 Kr.
- c) Schwedische Literatur.**
- Acharya, Sri Ananda:** Prolegomena till Arya metafysik. Omfattande offentliga föreläsningar hållna över de epistemologiska, ontologiska och kosmologiska teorierna av de forna hinduerna i Indien, inför ett internationellt auditorium i Stockholms högskolas aula under läsåret 1915—16. Stockholm: Norstedt. 8°. 8 Kr. 50 ö.
- Alin, Folke:** Försoningen. Studie över problemets behandling inom senaste årens lutherska dogmatik. Lund: Gleerup. 8°. 4 Kr. 75 ö.
- Alrutz, Sidney:** Till nervsystemets dynamik. 4. Teorier och slutsatser. Stockholm: Almqvist & Wiksell. 4°. 2 Kr. 25 ö. (Paykes Tidskriften Monografiserie. 2.)
- Andersson, Dan:** Svarta ballader. Dikter. Stockholm: Bonnier. 8°. 3 Kr. 75 ö.
- Arsskrift, Göteborgs högskolas.** Bd 21. 1915. Göteborg: Wettergren & Kerber. 8°. 5 Kr.
- Bellrage, Kurt:** Stockholms fondbörs. Historisk och statistisk redogörelse för fondbörsens utveckling och verksamhet under åren 1862—1917 ävensom samling av fondbörsen berörande författningar och bestämmelser. Stockholm: Fahlcrantz. 8°. 6 Kr.
- Bellrage, Sixten:** Johan Ludvig Runeberg i sin religiösa utveckling. Uppsala: Lindblad. 8°. 4 Kr. 75 ö.
- Bergelin, Sune:** Världskriget. 1. 1914—1915. Stockholm: Norstedt. 8°. 5 Kr. (Militärlitteraturföreningen Förlag. 134.)
- Billing, Einar:** 1517—1521. Ett bidrag till frågan om Luthers religiösa och teologiska utvecklingsgång. 1. Uppsala: Akad. bokh. 8°. 1 Kr. 75 ö.
- Böök, Fredrik:** Esaias Tegnér. Del 1 (Till 1814). Stockholm: Norstedt. 8°. 18 Kr.
- Gille, Elsa:** Vi stackars kvinnor . . . Roman. Stockholm: Bonnier. 8°. 3 Kr. 75 ö.
- Grip, Elias:** Några bidrag till kännedom om svenskt allmogeliv. Folksed, folktro och folkdiktning i Uppland. Stockholm: Bergvall. 8°. 7 Kr. 50 ö.
- Grottenfeldt, Erik:** Bengt Walters' lycka. Stockholm: Bonnier. 8°. 3 Kr. 25 ö.
- Gustafsson, Richard:** Svenska taflor och berättelser. Ill. af C. Larsson [u. a.]. Stockholm: Bonnier. 8°. 4 Kr.
- Klein, Ernst:** Revolutionsdagar. Resebrev från Petrograd. Stockholm: Norstedt. 8°. 3 Kr. 75 ö.
- Lagerbring, Gust:** Guvernörer och landshövdingar i Göteborgs & Bohus län 1658—1897. Göteborg: Zachrisson. 4°. 15 Kr.
- Lagerlöf, Selma:** Tösen från Stormyrortet. Berättelse. Stockholm: Bonnier. 8°. 75 ö.
- Lange, Ina:** Den unge Gluck. Stockholm: Norstedt. 8°. 5 Kr. 50 ö.
- Lexikon, Svenskt biografiskt.** Red. Bertil Boëthius. H. 1. Stockholm: Bonnier. 4°. 7 Kr.
- Lundberg, Johannes:** Kristus-mystiken hos Paulus. Uppsala: Akad. bokh. 8°. 4 Kr. 75 ö. (Uppsala universitets Arsskrift. 1916. Teologi. 1.)
- Luther, M.:** Lutherord. Ur Luthers skrifter och bref. Uppsala: Norblad. 8°. 3 Kr.
- Mari Mihi:** De gamle herrarne. En herrgårdsroman. Stockholm: Ahlen & Akerlund. 8°. 6 Kr. 75 ö.
- Melin, Elias:** Studier över de norrländska myrmarkernas vegetation efter torrläggning. Stockholm: Almqvist & Wiksell. 4°. 8 Kr. (Norländskt Handbibliothek. 7.)
- Munthe, Arnold:** Flottan och ryska kriget 1788—1790. Otto Henrik Nordenskjöld. Teckn. af I. Hägg. D. 4. Senare delen af andra krigsåret. Slaget vid Svensksund d. 24 aug. 1789. Stockholm: Norstedt. 8°. 11 Kr. (Svenska Sjöhjärtar. 7.)
- Schück, Henrik, och Karl Warburg:** Huvuddragen av Sveriges litteratur. Avd. 2. Stockholm: Hugo Geber. 8°. 6 Kr.
- Skrifter utg. af Kungl. Humanistiska Vetenskapssamfundet i Uppsala.** Bd. 18. 1915—17, Bd. 19. 1917. Uppsala: Akad. bokh. 8°. Je 14 Kr.
- Stenberg, Herman:** Ostkarelien im Verhältnis zu Russland und zu Finnland. Stockholm: Gummerus. 8°. 1 Kr. 50 ö.
- Topelius om teatern i Finland. 1842—1860.** Bedömanden och artiklar sammanställda af Valfrid Vasenius. Stockholm: Bonnier. 8°. 4 Kr. 25 ö.
- Wallis, Curt:** Jeanne d'Arc. 1412—1431. Stockholm: Fritze. 8°. 7 Kr. 50 ö.

## B. Anzeigen-Teil.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Auslieferung nur noch in Leipzig

Infolge von Personalmangel und Transport-Schwierigkeiten findet die Auslieferung unseres Verlages nur noch von Leipzig (F. Boldmar) aus statt. Direkte nach Dahlem gerichtete Bestellungen erleiden Verzögerung. Remittenden sind ebenfalls nur nach Leipzig zu senden.

Die geehrten Berliner Handlungen werden wiederholt darauf hingewiesen, daß wir nicht mehr Mitglied der Berliner Bestellanstalt sind.

Bei Reklamationen werden wir uns auf diese dreimal im Börsenblatt veröffentlichte Anzeige berufen.

Berlin/Dahlem, Ende Dezember 1917.

**F. Fontane & Co.**

#### Ab Neujahr 1918

liefern ich meinen **Buchverlag** (ausgenommen Proprien, Didzefan-Gebet- u. Gesangbücher, Goffine, Handpostille u. wenig anderes) **ungebunden und gebunden mit**

**30% Rabatt.**

**Musikalien** (in Partitur u. Stimmen), sowie meinen **Kunstverlag** (Farbendrucke, Stahlstiche u. dgl.) rabattiere ich nach wie vor mit

**33 1/2%.**

Ich bitte um tätige Verwendung für meinen Verlag.

**Friedrich Pustet, Verlagsbuchhandlung  
Regensburg.**

Mit heutigem Tage übernehmen wir den Kommissions-Verlag von:

# Die Eisenbahn-Gesetzgebung des Bundes.

Herausgegeben

von Dr. iur. Julius Oetiker, Bern.

4 Bände.

I. Band: Bau und Betrieb der Eisenbahnen.

Umfang 800 Seiten (1914 erschienen) Geb. Ord.-Preis  
M 23.35, no. M 18.70.

II. Band: Das Eisenbahntransportrecht.

Umfang 706 Seiten. (1917 erschienen.) Geb. Ord.-Preis  
M 20.—, no. M 16.—.

III. Band: Die schweizerischen Bundesbahnen.

Umfang 445 Seiten. (1916 erschienen.) Geb. Ord.-Preis  
M 15.—, no. M 12.—.

IV. Band: Die Eisenbahn-Staatsverträge und Nachträge zu den Bänden I—III. (Wird Ende 1917 erscheinen)

Umfang ca. 500 Seiten. Subskriptionspreis geb. ord. M 15.—, no. M 12.—.

Bei Bestellung der vollständigen Sammlung beträgt der Preis derselben M 65.—, no. M 52.—.

Ausführliche Kundenprospekte stehen in beschränkter Anzahl zur Verfügung.

Eilige Barbestellungen ersuchen wir an unseren Kommissionär Herrn F. Volckmar in Leipzig zu richten.

Hochachtungsvoll

Solothurn (Schweiz). Buchhandlung Petri & Co.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Herrn Kommissionär übernahm ich die Vertretung der Firma Th. Baußstadt Nf. Franz Bassauer Buchhandlung u. Buchdruckerei Goldap, Am Markt 9.

Leipzig, 24. Dezember 1917.

Louis Naumann.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge

Verkaufsanträge.

## Fachtechnischer Verlag,

bestens eingeführter, alljährlich erscheinender Werke mit nachweisbarem Jahresreingewinn von M. 9000.— ist für den festen Preis von M. 60 000.— zu verkaufen. Ernsthafte, zahlungsfähige Kaufliebhaber belieben sich unter 2052 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins zu melden.

In schöner Stadt Nordbayerns ist eine gut eingeführte Buch- und Papierhandlung — das erste Geschäft der Branche am Blase — unter günstigen Verhältnissen zu verkaufen. Anfragen zu richten an Friedrich Schneider in Leipzig.

### Fertige Bücher.

## Teuerungszuschlag.

Die fortgesetzten Steigerungen in den Herstellungs- und Vertriebskosten zwingen mich, ab 1. Januar einen Teuerungszuschlag von 25% auf meine sämtlichen Verlagswerke zu erheben. Der Zuschlag versteht sich sowohl auf die Netto-, Bar- wie Ordinärpreise, so daß dem Sortiment keinerlei Schaden dadurch erwächst. Ich bitte um gefl. Beachtung dieser Anzeige, da ich mich gegebenenfalls auf dieselbe berufen werde.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, im Dezember 1917.  
Hermann Rauch,  
Verlagsbuchhandlung.

## Preiserhöhung.

Mit Genehmigung der Schulbehörde betragen ab Januar 1918 die Verkaufspreise beim

Norddeutschen Lesebuch Teil I	M 1.20
— do. Teil II	M 3.—
Waterländ. Lesebuch Teil I	M 1.20
— do. Teil II	M 1.80
— do. Teil III	M 3.—

Halle a. d. S., Dez. 1917.

Buchhandlung des Waisenhauses.

## Erklärung.

Die unterzeichneten Verleger sehen sich gezwungen, vom 1. Januar 1918 ab für die meisten ihrer Verlagswerke einen Teuerungszuschlag von 10–20%, gerechnet vom Ladenpreis, zu erheben. Sie werden bei dessen Mitteilung an das Publikum den Teuerungszuschlag von 10%, den ein überwiegender Teil des Sortiments bereits von sich aus eingeführt hat, mit einbeziehen, also dementsprechend einen Zuschlag von 20–30% ankündigen. Sie werden ferner künftig, wie das Sortiment, bei etwaigen direkten Lieferungen an das Publikum bis auf weiteres, außer dem Verlegerzuschlag, ebenfalls einen weiteren Zuschlag von 10% auf den Ladenpreis des Wertes in Anrechnung bringen. Sie hoffen damit den für Verlag und Sortiment gleich unhaltbaren und gefährdenden Zustand einer völligen Beseitigung des Ladenpreises mit dessen unabsehbaren Folgen zu beheben, indem so ein für das Gesamtgebiet des deutschen Buchhandels verbindlicher Verkaufspreis eines jeden Buches wieder fest gestellt wird.

Sie müssen sich vorbehalten, den Verlegerzuschlag in einzelnen Fällen nicht eintreten zu lassen, so bei den meisten amtlichen Veröffentlichungen, bei Kommissionsverlag und bei Zeitschriften. Im Interesse der mit der Maßnahme im ganzen angestrebten Einheitlichkeit wird auf das bestimmteste erwartet, daß das Sortiment auch seinerseits bei diesen Gegenständen des Buchhandels keinen Zuschlag erhebt, ebensowenig andererseits Ausnahmen von der Erhebung des Zuschlags bei einzelnen Sammlungen usw. macht.

Das einzelne Buch wird also in Zukunft vom Verlag dem Sortiment berechnet mit dem bisherigen Nettobzw. Barpreis zuzüglich Verlegerzuschlag von 10–20% (vom Ladenpreis);

vom Sortiment dem Publikum berechnet mit dem Ladenpreis zuzüglich Verlegerzuschlag von 10–20% und Sortimenterschlag von 10% (beides vom Ladenpreis).

Dem Sortiment fällt somit der bisherige Rabatt zuzüglich Sortimenterschlag von 10% zu, der Verlegerzuschlag bleibt dem Verlag vorbehalten.

Dem Publikum werden wir unsere Veröffentlichungen mit dem Bemerkten ankündigen, daß zu den alten Katalogpreisen ein Teuerungszuschlag von 20–30% einschließlich des Zuschlags für den vermittelnden Sortimentsbuchhändler hinzukommt.

Johann Ambrosius Barth, Leipzig.  
E. H. Beck'sche Verlagsbuchh. (Oscar Beck), München.

F. F. Bergmann, Wiesbaden.  
Buchhandlung des Waisenhauses, Halle a. S.  
Oscar Coblenz, Berlin.

Eugen Diederichs Verlag, Jena.  
Duncker & Humblot, München.

Ferdinand Enke, Stuttgart.

Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin.

Gustav Fischer, Jena.

G. J. Göschen'sche Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H., Berlin.

J. Gutentag, Verlagsbuchhandlung G. m. b. H., Berlin.

Carl Heymanns Verlag, Berlin.

J. E. Hinrichs'sche Buchhandlung, Leipzig.

August Hirschwald, Berlin.

S. Hirzel, Leipzig.

Curt Kabisch Verlag, Würzburg.

S. Karger, Berlin.

Wilhelm Knapp, Halle a. S.

E. W. Kreidel's Verlag, Wiesbaden.

Langenscheidt'sche Verlagsbuchhandlung, Berlin-Schöneberg.

H. Laupp'sche Buchhandlung, Tübingen.

J. F. Lehmann's Verlag, München.

Felix Meiner, Leipzig.

Ernst Siegfried Mittler & Sohn, Berlin.

J. E. B. Mohr, Tübingen.

H. W. Müller, München.

Albert Rand & Comp., Berlin.

J. Neumann, Neudamm.

N. Oldenbourg, München.

Paul Parey, Berlin.

Georg Reimer, Berlin.

J. Schweizer Verlag, München.

Karl Siegelmund, Berlin.

Julius Springer, Berlin.

V. S. Teubner, Leipzig.

Georg Thieme, Leipzig.

Karl J. Trübner, Straßburg.

Urban & Schwarzenberg, Berlin.

Van den Hoed & Rupprecht, Göttingen.

Veit & Comp., Leipzig.

Bethagen & Klasing, Bielefeld.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

F. E. W. Vogel, Leipzig.

Leopold Voß, Leipzig.

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung, Heidelberg.

Es ist erwünscht, daß sich noch weitere Firmen dieser Erklärung anschließen; Unterschriften nimmt die Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins, Leipzig, Gerichtsweg 26, entgegen.

Sonderabdrucke dieser Erklärung mit sämtlichen Unterschriften werden den Unterzeichnern sowohl als auch den Sortimentsbuchhandlungen unberechnet zu Verfügung gestellt, aus Papierrückichten aber nur in beschränkter Zahl. Bestellungen darauf bittet man ebenfalls an die Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins zu richten.

Im Anschluß an die Verlegererklärung, den Steuerzuschlag ab 1. Januar 1918 betreffend, geben die unterzeichneten Firmen bekannt, daß sie vom genannten Tage ab auf die bis 31. Dezember 1916 in ihren Verlagen erschienenen Werke (mit Ausnahme von Kommissionsartikeln, amtlichen Publikationen, Schulbüchern und Zeitschriften), sowie auf sämtliche Bände der Sammlung *Görchen*

## 15% Zuschlag

vom Ladenpreise, dem Nettopreise zuzurechnen, erheben werden.

Berlin, den 27. Dezember 1917.

**G. J. Göttsche'sche Verlagshandlung G. m. b. H., Berlin**  
**J. Guttentag, G. m. b. H., Berlin**  
**Georg Reimer, Berlin**  
**Karl J. Trübner, Straßburg i. Els.**

Unter Bezugnahme auf die von einer Reihe wissenschaftlicher Verleger vorstehend veröffentlichte Erklärung teile ich mit, daß ich vom 1. Januar 1918 ab einen Verlegerzuschlag

von 20% auf den Katalogpreis meines allgemeinen Verlags einschließlich der Sammlung „Aus Natur und Geisteswelt“ und der Feller'schen Wörterbücher

von 15% auf die Katalogpreise aller Schulbücher erhebe. Er wird, um einheitlich zu verfahren, auch auf die künftigen Neuerscheinungen berechnet. Der Steuerzuschlag einschließlich Sortimentszuschlag beträgt also für meinen Verlag insgesamt 30% bzw. 25%. Hierbei können die Pfennigbeträge auf 5 und 10 J aufwärts abgerundet werden. Eine Ueberschreitung dieses Zuschlags ist unzulässig, bei etwaigen direkten Lieferungen an das Publikum wird er von mir auch in voller Höhe berechnet werden.

Auf Zeitschriftenabonnements erhebe ich keinen Zuschlag und darf ein solcher auch von dem Sortiment nicht berechnet werden; hingegen erfolgt die Lieferung von einzelnen Nummern unter Berechnung des Zuschlags.

Für das Publikum bestimmte Mitteilungen stelle ich in einer entsprechenden Anzahl von Abzügen zur Verfügung.

**B. G. Teubner in Leipzig.**

Die unterzeichneten Verleger sind durch die Kriegsverhältnisse leider gezwungen, die bei ihnen erscheinenden Schulausgaben ab 1. Januar 1918 mit einem Kriegsteuerzuschlage von 10% vom Ladenpreis zu berechnen. Der Sortimentsbuchhandel wird berechtigt, diesen Zuschlag seinerseits ebenfalls in Anrechnung zu bringen.

Deutsche Buchhandlung, Leipzig  
 Carl Flemming A.-G., Berlin  
 G. Freytag, G. m. b. H., Leipzig  
 Jäger'sche Verlagsbuchhandlung, Leipzig  
 Gerhard Kühtmann, Dresden  
 J. Lindauer'sche Universitätsbuchhandlung  
 (Schöpping), München  
 Jakob Link, Trier  
 Lipsius & Tischer, Kiel  
 Friedrich Andreas Perthes A.-G., Gotha  
 Rengersche Buchhandlung, Leipzig  
 Ferdinand Schöningh, Paderborn  
 Velhagen & Klasing, Bielefeld.

# Baltische Zukunftsgedanken

Von

**Rudolf von Hoerner-Ihlen**  
 Vorsitzender des Kurländischen Landesrates

Preis 50 Pfennige

Nur bar mit 50% Rabatt  
 (Auslieferung nur durch F. Volkmar, Leipzig)



Verlag von Fritz Wörz, Berlin-Stealitz

## Steuerungs = Zuschlag

Die ständig steigenden Herstellungs- und Vertriebskosten zwingen uns vom Januar 1918 an auf die Nettopreise unserer sämtlichen Bar- und Rechnungsbeträge, abgesehen von Schulbüchern und Neuigkeiten, bis auf weiteres einen Steuerzuschlag von 10% zu erheben.

## Preis = Erhöhung

Der Ladenpreis unserer Sammlung Wissenschaft und Bildung beträgt vom 2. Januar 1918 an M. 1.50 für kartonierte und M. 1.25 für geheftete Bändchen. Wir bitten auch die auf Ihrem Lager befindlichen Bändchen nur zu diesem erhöhten Preise abzugeben.

Leipzig, den 27. Dezember 1917

Quelle & Meyer



Verlag von

**A. W. Zickfeldt**

Osterwieck-Harz

Durch die andauernde Steigerung aller Unkosten sehe ich mich genötigt, auf die Preise aller meiner Verlagswerke

**ab 1. Januar 1918**

einen

## Teuerungszuschlag von 10%

zu erheben. Vom gleichen Tage ab wird der bisher in Anwendung gebrachte besondere Teuerungszuschlag auf die gebundenen Bände der Sammlung „Bücherschatz des Lehrers“ aufgehoben.

In meinen von Mitte Januar 1918 ab zur Verfügung stehenden neuen Verzeichnissen ist darauf hingewiesen, daß sich die angegebenen Preise ausschließlich des vom Verlag und von den Kreisvereinen der Sortimentsbuchhändler festgesetzten Teuerungszuschlages verstehen; außerdem wird jedem Buche ein Zettel mit einem entsprechenden Hinweis beigelegt; ich bitte, die zum Einlegen in die bei Ihnen lagernden Bände benötigte Anzahl Zettel zu verlangen.

Zur Erzielung gleichmäßiger Ladenpreise bitte ich Sie, die sich bei der Umzeichnung ergebenden Pfennigbeträge von 1, 2 und 6, 7 nach unten, 3, 4 und 8, 9 nach oben auf die sich durch 5 teilbare Zahl abzurunden.

Die für die Sammlung „Der Bücherschatz des Lehrers“ ab 1. Januar 1918 geltenden Preise einschl. Teuerungszuschlag sind aus dem umseitig abgedruckten Verzeichnis ersichtlich.

Die in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften „Pädagogische Werte“ und „Vierteljahrschrift für philosophische Pädagogik“ bleiben von diesem Zuschlage unberührt.

Ferner bitte ich davon Kenntnis zu nehmen, daß ich wegen der sehr geringen Bestände meine Verlagswerke mit wenigen Ausnahmen

**bis auf weiteres nicht mehr bedingt in Jahresrechnung, sondern nur noch fest und bar liefern kann.**

Aus demselben Grunde bedauere ich sehr, zur O.-M. 1918 keine Disponenten gestatten zu können. Zur Vermeidung von Verzögerungen bitte ich Sie, die von Ihren Kunden zur Ansicht gewünschten Werke meines Verlages fest oder bar auf einige Wochen mit Rücksendungsrecht zu verlangen. Handlungen mit ausgedehnter Lehrerkundschaft empfehle ich dringend, sich rechtzeitig mit genügenden Vorräten meiner beliebten und gangbaren Verlagswerke zu versehen und namentlich die Bände des „Bücherschatz des Lehrers“ auf Lager zu halten, denn bei den jetzigen Verhältnissen kann es nicht vermieden werden, daß einzelne Bände längere Zeit nicht lieferbar sind.

Osterwieck (Harz), Dezember 1917.

**A. W. Zickfeldt.**

**C. F. Amelangs Verlag / Leipzig**

### Preiserhöhung ab 1. Januar 1918

der uns zum Vertrieb übergebenen Feldzeitung:

#### „Der Champagne-Kamerad“

Feldzeitung der 3. Armee Wöchentlich eine Nummer

Einzelne Nummer jezt 25 + ord., 18 s bar.

Quartal (13 Nrn.) jezt M 3.— ord., 2,25 bar.

Die Zeitung ist ein ausgezeichnetes Bindeglied zwischen Feld und Heimat und verdient weiteste Verbreitung.

Leipzig, am 28. Dezember 1917.

**C. F. Amelangs Verlag.**

### „Das Buch vom deutschen Geiste“

Herausgegeben von Prof. Dr. Walt. Goetz  
M 240, geb. M 3.60  
E. Abigt, Wiesbaden

Vom 1. Januar 1918 erhebe ich auf meine sämtlichen Verlagsartikel (ausschließlich Zeitschriften)

### einen Teuerungszuschlag von 10%

auf die Nettopreise, und bitte ich die Sortimenter, den gleichen Zuschlag auf die Ladenpreise zu erheben.

Goßlar, 28. Dezember 1917.

**Richard Dannehl's Verlag.**

## Preiserhöhung

Ab 1. Januar 1918 erhöhen sich die Preise für meine Löns-Werke wie folgt:

### Löns, Mein grünes Buch.

Gebunden M. 6.— ord., 4.50 no., 4.— bar.

### Löns, Mein goldenes Buch.

Gebunden M. 5.50 ord., 4.10 no., 3.65 bar.

### Das Lönsbuch.

Gebunden M. 5.50 ord., 4.10 no., 3.65 bar.

### Löns, Das Tal der Lieder.

Gebunden M. 2.50 ord., 1.85 no., 1.65 bar.

### Löns, Frau Döllmer.

Gebunden M. 2.50 ord., 1.85 no., 1.65 bar.

### Löns-Gedenkbuch.

Gebunden M. 7.— ord., 5.25 no., 4.65 bar.

**Friedrich Bersbach Verlag,  
Hannover.**

## Neuerscheinungen und Neuauflagen 1917

Ein Jahresbericht

Z

### Udo Degenfeld

**Jesus in unserm Schülerleben.** Bilder aus einer Jugendbewegung. 126 Seiten. Steif geb. 3 M. 50 Pf.  
Inhalt: Allein daheimgeblieben / Schneeglöckchen / Das Neue im Schülerleben / Chronica pag. prim. / Der Zug ins Große / Du wirst aber sehr orthodox! / Empor unter Blitz und Donner / Vom Tanzen / Frühlings Erwachen / Pastoren, Missionare und wir / Sommersonnenschein / Leget die Lüge ab und redet die Wahrheit / Tertianer bei uns / Wir und unsere Kameraden / Kartoffelfeuer / Der Winter war gekommen / Organisation / Ein König / Horch, was kommt von draußen rein / Bruder Lechner / Schon drei Jahre alt / Weihnachtslicht und ander Licht / Im alten Dom / Schönheit / Nochmal ein Missionar / Nächtl. Fahrt zur alten Ruine / Allerlei Schülerromantik / Ferientage / Was sagte der Junge? / Generalappell und Richtungslaternen / Wer trägt die Schuld? / Die Jahrhundertseiche / Das Feuer auf der Höhe / Der Generalgeschäftsträger / Schülerliebe / Der Wandervogel / Künstler Geburtstag / Drei Tage später / Das Licht ist am Verlöschen / Wir werden dabei sein!

### Karl Foerster

**Vom Blütengarten der Zukunft.** Das neue Zeitalter des Gartens und das Geheimnis der veredelten winterfesten Dauerpflanzen. Erfahrungen und Bilder. Mit 36 ganzseitigen einfarbigen Bildbeilagen und 13 nach farbigen Aufnahmen hergestellten Vierfarbendrucke. Ausstattung von Prof. F. H. Ehme. 1.-50. Tausend. Steif gebunden 4 M. In Halbleinen 6 M.

Text: Inhalt: Überblick über die neuzeitlichen winterharten Dauerpflanzen, die Blütenstauden, Sträucher, Ranker und ihr Leben in den Gärten / Vom Ernst der feinsten Auswahl / Licht und Schatten / Vom Verflattern der Blütenwirkungen durch ihre Zersplitterung in Zeit und Raum, durch falsche Wahl der Blütenmenge und der Nachbarpflanzen / Die modernen Stauden in skandinavischen, östlichen, südeuropäischen Gärten, in Strand- und Hochgebirgsorten / Vom Lebensalter der Stauden / Über Blumenvasen / Steingartenfreuden / Vorfrühlingssteingärtchen / Das herbsteilige Steingärtchen / Wilde Blumentreppen / Neues Blüten am Gartenteich / Die blaue Stunde / Über die großen sommer- und herbstblühenden Stauden-Phloxe / Schutzlos winterharte moderne und altmodische Rosen / Ausdauernde winterharte Garten-Chrysanthemum / Herbstblühende Staudenastern / Erste Begegnung mit der Staudenaster „Herbstmyrte“.

### Karl Gaspander

**Kletterrosen an einsamen Mauern.** Nordische Sagen und Legenden. Berechtigte Übersetzung aus dem Schwedischen von Paul Blankenburg. Mit Bildern nach Entwürfen von Lage Jörgensen. 98 Seiten. Steif gebunden 1 M. 80 Pf. In Pappband 2 M. 50 Pf.

Inhalt: Das heilige Kreuz von Edessa / Der Traum des Theoderich / Die weiße Lilie / Warum die Espe zittert / Bruder Franziskus' Turnier für Christus.

Sämtlich mit 40 v. H. und 11/10.

Bestellzettel liegt bei.

Furche-Verlag \* Berlin

## Neuerscheinungen und Neuauflagen 1917

Ein Jahresbericht

Z

### Karl Heim

**Bilden ungelöste Fragen ein Hindernis für den Glauben?** Ein Vortrag. Fünfte Auflage. 36 Seiten. Gebunden 90 Pf.

**Der Krieg und das Ringen des Studenten um eine Weltanschauung.** Ein Vortrag. 16 Seiten. Gebunden 40 Pf.

### Heimatflänge

**Deutsche Lieder für unsere Kriegsgefangenen.** Herausgegeben von Prof. Dr. Max Friedländer und Prof. Dr. Johannes Volte. Mit Bildern, Buchschmuck und Umschlag nach Scherenschnitten von Annemarie Raegelsbach. 1.-25. Tausend. 106 Seiten. Steif gebunden 1 M. 50 Pf.

### Zwanzig Heimatlieder im Felde

Für zweistimmigen und vierstimmigen Männerchor in einfacher Weise gesetzt von Prof. Bruno Köhlig, Kantor an St. Johannis in Leipzig. Mit Titelbild und vielen Scherenschnitten von Hertha von Gumpenberg. 32 S. 40 Pf. (Vergriffen). Vorzugsausgabe auf besonders gutem Papier und in Pappband mit von Hertha von Gumpenberg handgemaltem farb. Überzug. 4 M. 50 Pf.

### Gerhard Heinzelmann

**Ewiges Leben.** 26 Seiten. Gebunden 75 Pf.

### Der Heliand

**Ein Sachsensang aus dem neunten Jahrhundert.** In der Übertragung von Karl Simrock und mit dem Vorwort Simrocks zur Ausgabe von 1856. Mit Bildwerk und Buchschmuck und einem Merkwort zur äußeren Erscheinung des Heliands von Ida E. Ströber. Geleitet von D. Voigts, Präsident des Evangelischen Oberkirchenrats. 41.-60. Tausend, XII u. 226 Seiten. Steif gebunden 3 M. 60 Pf., in Pappband mit handmarmoriertem Blütenüberzug 5 M. 50 Pf.

Inhalt: Eingang / Zacharias und Elisabeth / Zacharias im Tempel / Johannes' Geburt / Mariä Verkündigung / Josephs Traumgesicht / Christi Geburt / Anbetung der Hirten / Simeon und Anna / Die Weisen aus dem Morgenland / Die Flucht nach Ägypten / Der Knabe im Tempel / Johannes der Täufer / Die Taufe im Jordan / Die Versuchung in der Wüste / Berufung der Jünger / Die Bergpredigt / Im alten Bunde / Ausendung der Jünger / Die Hochzeit zu Kana / Der Hauptmann zu Kapernaum / Der Jüngling zu Nain / Die Stillung des Meeres / Austreibung der Teufel / Heilung der Sichbrüchigen / Gleichnis vom Sämann / Vom Unkraut im Weizen / Vom Senfkorn und Rebe / Nordversuch / Des Täufers Enthauptung / Die Speisung der Fünftausend / Auf dem Meere wandeln / Die Kanaanitin / Petri Schlüsselamt / Die Verkündigung / Der Fischfang / Vergib dem Beleidiger / Gefahr des Reichtums / Gleichnis vom Lazarus / Das Gleichnis vom Weinberge / Das täufliche Leiden / Die Blinden von Jericho / Einzug in Jerusalem / Säuberung des Tempels / Das Scherflein der Witwe / Die Steuerzahlung / Die Ehebrecherin / Der lebendige Brunnen / Des Lazarus Erweckung / Kaiphas / Vom Weltuntergange / Das jüngste Gericht / Judas Ischariot / Die Fußwaschung / Das Abendmahl / Christus auf dem Ölberg / Judas der Verräter / Dreimal verleugnet / Das Todesurteil / Pilatus und Herodes / Bartabas / Sein Blut über euch / Golgatha / Joseph von Arimathia / Die Auferstehung / Nach Emmaus / Die Himmelfahrt.

Sämtlich mit 40 v. H. und 11/10.

Bestellzettel liegt bei.

Furche-Verlag \* Berlin

## Neuerscheinungen und Neuauflagen 1917

Ein Jahresbericht

Z

### Der Herr ist mein Hirte

Der 8., 16., 23., 24., 26., 32., 36., 40., 51., 53., 62. und 103. Psalm Davids in der Übersetzung Dr. Martin Luthers. Buchausstattung u. Umschlagzeichnung von Tage Jörgensen. 31 S. Geheftet 80 Pf.

### Herr unser Trug!

Dreißig altdeutsche Kirchengesänge für Männerchor. Herausgegeben von Professor Bruno Röthig, Kantor an St. Johannis in Leipzig. Mit Buchschmuck nach Scherenschnitten von Hertha von Gumppenberg. 11.-15. Lauf. 96 Seiten. Steif geheftet 2 M. 50 Pf.

### Gerhard Hilbert

Wie kriege ich einen gnädigen Gott? Ein Luther-Vortrag. 44 Seiten. Steif geheftet 1 M.  
Das deutsche Heim. 40 Seiten. 1 M.

### Hosea

Das Buch Hosea in der Übersetzung nach Dr. Martin Luther. Mit zwei Zeichnungen von Tage Jörgensen. 23 Seiten. Geheftet 70 Pf.

### Paul Humburg

Aus der Quelle des Wortes. Biblische Aufsätze und Ansprachen. 170 Seiten. Geheftet 3 M. 50 Pf. In Pappband 4 M. 80 Pf.

Inhalt: Geleitwort / Der Notschrei der Gottsucher / Die erste Tat / Drei Kreuze standen auf Golgatha / Karfreitag-Abend / Die Not des Glaubens / Auch die linke Hand / Zwei Wege / Achsa / Ach Bruder / Verlorenes Gold / Rechte Jünger Jesu / Der Blick der Erquickung / Kraft in der Ohnmacht / Euer himmlischer Vater weiß / Das Ende, des wir harren / Der Bogen in den Wolken / Ein Sohn des Trostes / Wunden müssen Wunden heilen / Angenehmer Dienst / Ein edles Herz / Die Zukunft des Herrn (Gedanken über die Wiederkunft des Herrn).

### Fritz Jahn

Alte deutsche Spiele. Mit vierzehn bildlichen Darstellungen nach Entwürfen von Professor F. S. Ehmde. Dritte Auflage. 21.-70. Tausend. 35 Seiten. Geheftet 60 Pf.

Inhalt: Der Lebenswert des Spiels auch für die Erwachsenen / Alte deutsche Spiele / Nonnen- oder Pillen-spiel / Das 15er-Spiel / Das Albrecht-Dürer-Spiel / Nürnberger Jankeisen / Verierknoten aus Holz / Die Ringe des Brahminen / Dame, Mühle, Schach / Kardis- oder Bohnenspiel / Belagerung / Arguta / Rhythmomachia / Sperrdomino / Dominosa / 3x16 oder Nümmerchen / Geschicklichkeitsspiele / Trid-Trad oder Lottabille / Gloche und Hammer / Kugels-Würfel / Eile mit Weile, oder Ludo / Drei-Würfel-Spiele / Schipka-Paß / Brummkreisel-Spiel / Boccia / Kutnil / Die Pflege unserer alten deutschen Spiele als eine Aufgabe der Zeit.

Sämtlich mit 40 v. S. und 11/10.  
Bestellzettel liegt bei.

Furche-Verlag \* Berlin

## Neuerscheinungen und Neuauflagen 1917

Ein Jahresbericht

Z

### Hermann Immer

Der Student und seine Heimat. Zweite Auflage. 15 Seiten. Geheftet 40 Pf.

### Sören Kierkegaard

Was wir lernen von den Lilien auf dem Felde und den Vögeln unter dem Himmel. Nach dem Dänischen frei bearbeitet von Dr. Alfred Puls. Buchausstattung und Umschlagzeichnung von Tage Jörgensen. 25 Seiten. Geheftet 60 Pf.

Eine Lobrede auf Abraham. Nach dem Dänischen frei bearbeitet von Dr. Alfred Puls. Buchausstattung und Umschlagzeichnung von Tage Jörgensen. 17 Seiten. Geheftet 50 Pf.

### Die Welt Max Klingers

Gemälde, Radierungen und Zeichnungen Max Klingers in einfarbiger und mehrfarbiger Wiedergabe. Mit Zustimmung Max Klingers herausgegeben und eingeleitet von Gustav Kirstein. Ausgestaltet von Professor Walter Tiemann. 1.-25. Tausend. In Mappe 5 Mark.

Inhalt: Phantasie / An der Staffelei / Der Gefangene / Die Jünger vor Christi Auferstehung / Das Spiel mit dem Kranz / Memento Mori / Brotarbeit / Psyche auf dem Felsen / Die Laumenspielerin / Entwurf eines Titels zu Faust II / Intermezzo / Lili's Park / Spanisches Paar / Ein Schritt / Christi Beweinung / Christus und die Samariterin / Die Kreuzigung / Magdalena / Bogenschütze / Christus und Psyche / Elend / Homer singt dem Griechenvolke / Aphrodite / Penelope am Webstuhl / Der befreite Prometheus / Und doch.

### Des Königs Fahne weht!

Eine Missionsliebesgabe der deutschen Studentenschaft. Dargestellt vom Studentenbund für Mission. Mit Titelzeichnung von Tage Jörgensen. 80 Seiten. Steif geheftet 1 M. 20 Pf.

Inhalt: Missionsinspektor Baudert: Auf lichten Höhen / Richard Lau: Fundamente / Missionsdirektor D. Arenfeld: Der Weltheiland \* Der Heidenapostel \* Bergeht uns nicht! / Prof. Meinhof: Die Mission und die Erforschung Afrikas / Prof. Jul. Richter: Deutsche Missionsaufgaben in Ostasien / Bischof Hennig: Die Wurzel unserer Missionskraft / D. Warned: Der Ruf der Mission an die Akademiker! / Missionsinspektor Beyer: Richard Lau.

### Philipp Krämer

Buben. Erzählungen. Umschlagzeichnung von Professor F. S. Ehmde, Titelbild von Otto Schönhagen. 224 S. (Vergriffen. Neue Auflage in Vorbereitung.)

Inhalt: Der Achatshasser / Serpentino, der Schlangemensch / Das Bild überm Bett / Die Flucht / Der Tod des Ludwig Siemendorf / Herr Professor Sturmfels hat das Wort.

Sämtlich mit 40 v. S. und 11/10.  
Bestellzettel liegt bei.

Furche-Verlag \* Berlin

## Neuerscheinungen und Neuauflagen 1917

Ein Jahresbericht

Z

### Philipp Krämer

**Sei ein Mann!** Ein Büchlein für junge Menschen. Zweite Auflage, 6.—10. Tausend. 142 Seiten. Gebunden 2 M. 80 Pf.

Inhalt: An euch Jungen! / Körperliche Erziehung. Ein Briefwechsel / Laß ein Mann mich werden. Eine Festrede / Die Eltern. Eine Erinnerung / Kino. Ein Zwiegespräch / Willi. Eine Novelle / Lesen und Schreiben. Ein Versuch / Carlyle über Deutschland. Eine Postkarte / Fröhlich Wandern. Eine Sonate ohne Töne / Die Kunst zu wandern. Ein lanameiliger Ausflug / Hilfslosigkeit. Aus einem Tagebuch / Einsame Kämpfe. Ein Vortrag / Du und dein Nächster. Ein Abendgespräch / Sonntagsglück. Ein Morgensgespräch / Neue Jugend. Ein offener Brief / Beschluß.

**Serpentino, der Schlangemensch** Eine Erzählung. Umschlagzeichnung vom Prof. F. H. Schmide. Zweiter Neudruck. 47 Seiten. Steif geheftet 1 M.

**Ernst Ludwig Zwingenberg.** Bd. 1: Die Episode seiner Kindheit. Geschichte eines Deutschen von 1890. Roman. Umschlagzeichnung von Prof. F. H. Schmide. 1.—3. Auflage. 158 Seiten. Geheftet 2 M. 80 Pf. In Pappband 4 M.

### Die Leidensgeschichte Jesu Christi

aus dem Evangelium Lukas nach der Übersetzung Dr. Martin Luthers. In wortgetreuer Wiedergabe des Textes der Septembibbel vom Jahre 1522. Buchausstattung und Umschlagzeichnung von Tage Jörgensen. 16 Seiten. Geheftet 40 Pf.

### Lug ins Land

Mit 25 Bildern und Zeichnungen. Umschlagzeichnung von Prof. Peter Behrens. 36.—47. Tausend. 250 Seiten. Als Beilage: Ein Kriegslartenatlas mit 20 Einzelkärtchen. Steif geheftet 2 M. 50 Pf. In Pappband 4 M. 20 Pf.

Inhalt: Lug ins Land. Vorwort und Gruß an den Leser / Geh. Baurat Prof. W. Schlink: Unsere Flugzeuge vor und in dem Kriege / Geh. Marinebaurat und Schiffsbaudirektor Tjard Schwarz: Geschichte des Unterseebootes / Prof. Kammerer: Technik und Kunst / Pfarrer Gottlob Schrenk: Stille und Kraft / Dr. E. Uetrecht: Verfassung, Herrscherhaus und Staatsgrundgesetze Rußlands / Dr. E. Uetrecht: Der finnische Meerbusen und seine Schären / Dr. H. von Nevelstein: Die Kultur im Baltischen / Dr. Maria Naresch: Aus Polens Geschichte, Kultur und Kunst / Dr. E. Uetrecht: Der belgische Staat / Dr. Leo Schwering: Blämische Kultur / Direktor Fritz Jahn: Alte deutsche Spiele / Privatdozent Dr. G. Brieß: Die Geldkraft der kriegsführenden Staaten / Liz. F. Siegmund-Schulze: Freundschaft mit Arbeitern / Prof. Friedr. Lienhard: Zufallsphilosophie / Eine Schlussrede aus Sören Kierkegaard: „Furcht und Zittern“.

### Lutherlieder im Felde

Herausgegeben, für Männerchor gesetzt und mit geschichtlichen Anmerkungen versehen von Prof. Bruno Röhlitz, Kantor an St. Johannis in Leipzig. Ausstattung und Titelzeichnung von Prof. F. H. Schmide. 1.—25. Tausend. 47 Seiten. Steif geheftet 70 Pf.

Sämtlich mit 40 v. H. und 11/10.  
Bestellzettel liegt bei.

Furche-Verlag \* Berlin

## Neuerscheinungen und Neuauflagen 1917

Ein Jahresbericht

Z

### Mitau

Bilder aus deutschen Soldatenheimen. Mit 8 Bildbeilagen. 56 Seiten. Geheftet 80 Pf.

### Ernst Müsebeck

**Das Wartburgfest im Jahre 1817 und die akademischen Reformbestrebungen der Gegenwart.** Der Deutschen Burschenschaft gewidmet vom Deutschen Studentendienst 1914. 43 S. Steif geb. 1 M. 75 Pf.

### Felix Neumann

**Die Jugend von Langemarck · Tannenberg.** Zwei Dichtungen. 201.—203. Tausend. 64 Seiten. In Pappband 2 M. 80 Pf.

### Gerhard Niedermeyer

**Jesus und ich.** Ein Zeugnis. Zweite Auflage. Gedruckt nach Angaben von Prof. F. H. Schmide. 56 S. Geheftet 1 M. 60 Pf. In Pappband 2 M. 60 Pf.

Inhalt: Jesus und ich / Was will Jesus? / Unter dem Gesichtspunkte des Ewigen / Eine theologische Frage im Lichte Jesu / Tag und Nacht mit Jesu / Die ganze Wahrheit / Der ganze Jesus / Meine Geschichte / Jesus und du / Die Liebe erbaut.

### Hin und her im Orient

Bilder aus der Arbeit in deutschen Soldatenheimen im Orient. Herausgegeben von S. Baudert. 16 Seiten. Geheftet 25 Pf.

### Berner Nacht

**Kreuz und Krieg.** 84 Seiten. Geheftet 1 M. 50 Pf. In Pappband 2 M. 50 Pf.

Inhalt: Kreuz und Krieg / Weihnachten im Kriege / Stellung des Christen zum Kriege / Jesus und der Soldat / Politik und Moral / Der Kreuzweg der Leidenschaft / Das Herz der Welt / Friedesfürst.

### Erich Schönberg

**Unser Soldat und sein Lied.** Das deutsche Volkslied im Kriege. Mit einem Scherenschnitt von Annetta Marie Raegelsbach. 67 S. Steif geb. 1 M. 40 Pf.

### Leopold von Schroeder

**Das Rufen Gottes.** Ein Vortrag. Dritte Auflage. 31 Seiten. Geheftet 50 Pf.

### Schweden

Beiträge von Selma Lagerlöf, Berner v. Heidenstam, Carl G. Laurin, Carl Grimberg, Elias Tegnér, Gustaf Fröding. 112 Seiten. Mit 16 farbigen Bildbeilagen nach Gemälden von Otto Hesselbom, Prinz Eugen, Eugen Jansson, Karl Nordström, Bruno Liljefors, Anders Zorn, Carl Wilhelmson, Nils Kreuger, Oskar Björk, Carl Larsson, Emerik Stenberg und Reinhold Norstedt. Geheftet 1 M. 50 Pf.

Sämtlich mit 40 v. H. und 11/10.  
Bestellzettel liegt bei.

Furche-Verlag \* Berlin

**Neuerscheinungen  
und Neuauflagen 1917**  
Ein Jahresbericht

[Z]

**Moritz von Schwind u. Karl Spitzweg**

**Bilder der Heimat.** Je sechs farbige Blätter nach Karl Spitzweg und Moritz von Schwind und vier einfarbige Blätter nach Moritz von Schwind. Zusammengefasst und mit einem beschreibenden Verzeichnis der Bilder von Professor Dr. Heinrich Wölfflin. Mit einem Geleitwort vom derzeitigen Rektor der Universität München, Geheimrat Prof. Dr. H. v. Grauert. Ausstattung durch Professor R. Berndt und Professor F. H. Ehmde. 46.—55. Tausend. Steif geheftet 3 M.

Inhalt: Moritz v. Schwind: Auf der Wanderschaft/Morgens- stunde / Die Hochzeitsreise / Die Waldkapelle / Wald- einsamkeit / Mühezahl / Rösse im Felsgrund zur Tränke geführt / Elftanz / Die Erscheinung im Walde / Die gotische Kirche / Karl Spitzweg: Der arme Poet / Der Liebesantrag / Die Wache / Der Abschied / Dachstübens- leben / Sennerrinnen auf der Alm.

**Friedrich Sesse**

**Von der Naturerkenntnis zum Christusglauben.** Vortrag auf der zweiten Konferenz des Christlichen Studentebundes in Österreich zu Brünn. Zweite Aufl. 39 Seiten. Steif geheftet 80 Pf.

**Erich Stange**

**Das Erlebnis der Reformation.** Eine Frage an junge Menschen. Nach einem Vortrage für Studenten der Universität Leipzig. 37 Seiten. Geh. 80 Pf.  
**Luthers Weg zur Würde der Menschen.** Ein Vortrag. 48 Seiten. Steif geheftet 1 M.

**Hans Thoma**

**14 vom Meister selbst ausgewählte Bilder.** Mit Geleitwort vom derzeitigen Prorektor der Universität Heidelberg Geheimrat Prof. Dr. C. Bezold und einer Einführung in das Schaffen des Künstlers von Prof. Dr. R. Neumann, Ausstattung von Prof. F. H. Ehmde. 8.—10. Tausend. Vergriffen.

**Karl Thylmann**

**Siebenundzwanzig Holzschnitte.** Aus dem Nachlaß des Künstlers herausgegeben von Otto Schönhausen. Mit einer Einführung von Geheimrat Professor Dr. Fr. Bad, Direktor des Großherzogl. Hess. Landesmuseums. Ausstattung von Prof. F. H. Ehmde. In Pappband 5 M.  
Inhalt: Selbstbildnis/Abschied Davids und Jonathans / Simeon / Junger Prophet / Christus auf den Wellen / Kluge Jungfrau / Odysseus / Ganymed / Heilung des Aussätzigen / An Jacob Böhme / Brand / Raft im Walde / Heimsuchung / Schneewitche / Felsentor / Schnee / Einsiedler / Fantastische Landschaft / Schlucht / Jakob ringt mit dem Engel / Johannes auf Patmos / Der auf- erweckte Lazarus / Qual / Jesu Laufe / Verwundeter / Gestein / Märchen.

Sämtlich mit 40 v. S. und 11/10.  
Bestellzettel liegt bei.

**Furche-Verlag \* Berlin**

**Neuerscheinungen  
und Neuauflagen 1917**  
Ein Jahresbericht

[Z]

**Weihnachten an der Front**

Nach Berichten aus dem Felde zusammengestellt und heraus- gegeben vom stellv. Generalkommando des I. Armeekorps. Mit Bildern nach Zeichnungen von Professor Richard Pfeiffer. 1.—15. Tausend. 64 Seiten. Ver- griffen. Neue Auflage in Vorbereitung.

**Albert Belli**

**Vierundzwanzig Gemälde und Radierungen in** einfarbiger und mehrfarbiger Wiedergabe. Mit einer Einführung in das Schaffen des Künstlers und persön- lichen Erinnerungen an ihn von Hermann Hesse. Aus- stattung von Professor F. H. Ehmde. 1.—20. Tausend. Steif geheftet 4 M.

Inhalt: Selbstbildnis / Hochzeitsabend / Die Königs- töchter / Die Lebensalter / Nessus und Deianira / Der Geizhals / Deutsche Landschaft / Seiltänzer / Lebensabend / Der Auszug der Penaten / Die Eremiten / Das jüngste Gericht / Nebelreiter / Mondnacht / Amor vincit / Der Altertumsforscher / Berner Heim / Ex libris Rose / Die Alten / Ueber der Jiar / Im Lampenlicht / Tellenbüb- lein / Die Walze der Kunst / Leptes Geleit.

**Erich Wentscher**

**Munition.** Rüstungsbilder. 1.—5. Tausend. 59 Seiten. Steif geheftet 1 M.  
Inhalt: Handgranaten / Wurfgranaten / Minen / Patronen / Schrapnelle und Granaten / Krupp. An den Toren des Krieges / Von unserer geistigen Rüstung.

**Soldatenlust — Soldatentweh!** Gedichte aus dem Kriege. Mit einer Einführung von Otto Freiherrn von Laube. 82 Seiten. Steif geheftet 2 M. 75 Pf. In Pappband 3 M. 50 Pf.  
Inhalt: Geschichtliche Balladen: Altmärtische Balladen / Der Dreißigjährige Krieg / Treffensfeld / Soldatenkönig / Friedrich / Bismarck / Hohenzollern / Lyrik: Kameraden / Sterben / Heimweh / Kirchenjahr / Gedanken-Lyrik.

**Deutsche Zukunft**

**Grüße der deutschen Hochschulen an ihre Bürger im Felde** auf das Jahr 1917. Herausgegeben vom Deutschen Studentendienst von 1914. Mit einem Geleitwort vom Chef des stellvertretenden Generalstabes der Armee, Generalleutnant Freiherrn von Freytag-Loringhoven. 46.—50. Tausend. 64 Seiten, davon 60 in Faksimile- Druck. Anordnung und Ausstattung von Professor F. H. Ehmde. Steif geheftet 1 M., Vorzugsausgabe 2 M.

Sämtlich mit 40 v. S. und 11/10.  
Bestellzettel liegt bei.

**Furche-Verlag \* Berlin**

Preisänderungen des



Verlages E. A. Seemann.

## Giltig vom 28. Dezember 1917 ab.

Nachdem ich Preisänderungen während des Weihnachtsgeschäftes vermieden habe, trotz der seit dem Herbst eingetretenen enormen Verteuerungen der Kosten für Druck, Papier, Einbände und alle sonstigen Zutaten, die gerade bei meinen Verlagserzeugnissen, die auch in ihren älteren Erscheinungen ständig neu hergestellt werden, in ganz ungewöhnlich starker Weise ins Gewicht fallen, gebe ich nunmehr die durch die Verhältnisse gebotenen Preisveränderungen bekannt. Einige Veränderungen, die schon vor längerer Zeit eingetreten und allgemein bekannt sind, erwähne ich hier nicht noch einmal und bemerke gleichzeitig, dass alle meine Verlagsartikel, die ich in der nachfolgenden Liste nicht nenne, unverändert ihre bestehenden Preise behalten.

**SEEMANN'S FARBENDRUCKE:** Einzelblätter M. 1.25 ord. mit 40% Rabatt, grössere Mengen nach Ubereinkunft mit 45 und 50%. Auf Karton aufgezugene Blätter M. 1.50 ord. mit 40% Rabatt, grössere Mengen nach Ubereinkunft mit 45 und 50%. Gerahmte Bilder jeweils nach Angebot.

**RADIERUNGEN:** Neuer Katalog über meine gesamten Radierungen befindet sich im Druck. Die Preise des neuen Kataloges, der einige Veränderungen enthält, sind jetzt schon in Kraft getreten. Rabatt auf alle unsignierten Blätter 40%, auf die signierten 30%, in einigen Ausnahmefällen 25%. Hierbei sei gleich mitgeteilt, dass ich den Verlag des grössten Teiles der bisher geschaffenen Werke von Hans Meid übernahm und einen stark illustrierten Katalog hierüber in Vorbereitung habe. Preis 2 Mark, Luxusausgabe mit signierter Radierung 20 Mark. Alle solche Bestellungen auf Meid-Radierungen, die bisher an den Künstler selbst zu richten waren, sind in Zukunft an mich zu richten. Interessenten für Meid-Graphik wollen sich wegen Preisen und Rabatten besonders mit mir in Verbindung setzen.

**Illustrierter Kunstblätterkatalog:** Mit über 2000 kleinen Abbildungen und den vollständigen Verzeichnissen von Seemanns Farbendruckten, gebunden M. 2.50 ord., M. 1.75 bar.

**Seemann's Farbige Kopien:** Sämtliche Blätter, die bisher 5 u. 6 M. kosteten, jetzt M. 7.50 ord. mit 40% Rabatt und 7/6 Exemplare. Der farbige Faksimile-Druck „Holländischer Innenraum“ von Jannsens kostet M. 40.— ord., M. 24.— bar.

**Farbige Künstlerpostkarten:** Nr. 1 bis 175. Ladenpreis das Stück 25 Pfg., 15 Pfg. netto; neuer Preis für Grossisten laut Rundschreiben.

Leipzig, den 25. Dezember 1917.

E. A. Seemann, Leipzig.

Preisänderungen des



Verlages E. A. Seemann.

## Giltig vom 28. Dezember 1917 ab.

Nachdem ich Preisänderungen während des Weihnachtsgeschäftes vermieden habe, trotz der seit dem Herbst eingetretenen enormen Verteuerungen der Kosten für Druck, Papier, Einbände und alle sonstigen Zutaten, die gerade bei meinen Verlagserzeugnissen, die auch in ihren älteren Erscheinungen ständig neu hergestellt werden, in ganz ungewöhnlich starker Weise ins Gewicht fallen, gebe ich nunmehr die durch die Verhältnisse gebotenen Preisveränderungen bekannt. Einige Veränderungen, die schon vor längerer Zeit eingetreten und allgemein bekannt sind, erwähne ich hier nicht noch einmal und bemerke gleichzeitig, dass alle meine Verlagsartikel, die ich in der nachfolgenden Liste nicht nenne, unverändert ihre bestehenden Preise behalten.

**Meister der Farbe:** Der Jahrgang in 12 Monatsheften M. 30.—, gebunden M. 40.—, Einzelhefte M. 4.—. Da auch die früheren Jahrgänge nicht mehr auf Lager sind, sondern neu hergestellt werden müssen, gilt der Preis für sämtliche Jahrgänge gleichmässig. Rabatt 30% und 7/6 Exemplare für die gehefteten Jahrgänge; gebunden erst auf 10 ein Freiexemplar. Sammelmappen hierzu M. 5.— ord., M. 4.— bar.

**Galerien Europas:** Einbände erhöhen sich für jeden Band um M. 4.—.

**Farbenphotographie:** 12 Monatshefte M. 30.—, gebunden M. 40.—, einzelne Hefte M. 4.—. Rabatt 30% und 11/10 Exemplare.

**Seemann's Farbige Galerie-Werke:** (Amsterdamer-, Dresdener-, Kasseler-, Florentiner-, Münchner-Galerien, Kaiser-Friedrich-Museum, Prado-Album, Französische Kunst, Münchner Pinakothek.) Jeder Band M. 30.— ord., M. 21.— bar.

**Singer, H. W., Handbuch der modernen Graphik:** Gebunden M. 30.— ord., M. 19.50 bar; Preis für geheftete Exemplare wie bisher (M. 24.— ord., M. 15.60 bar).

**Thieme-Becker, Allgemeines Lexikon der bildenden Künstler.** Band I/XII. Subskriptionspreis für den in Halbleder gebundenen Band M. 40.— mit 30% Rabatt. Einbände 20%. Der Preis von M. 34.50 für das geheftete Exemplar bleibt unverändert. Einzelpreis des Bandes in Halbleder M. 43.— mit 30% Rabatt, Einbände 20%, geheftet wie bisher M. 38.— ord., M. 26.60 bar. Jedoch kann für einzeln gebundene Bände keine Lieferungszusage im voraus übernommen werden, sondern nur für gebundene komplette Serien der erschienenen Bände I—XII.

Leipzig, den 25. Dezember 1917.

E. A. Seemann, Leipzig.

**C. F. Amelangs Verlag / Leipzig**

Ⓢ Von den spannenden, oft von köstlichem Humor gewürzten, unter dem Titel

**Shamba, Npori und Bahari**

erschienenen

**Ost-afrikanischen Moment-bildern**

aus der Feder des alten Afrikaners

**Berh. von Byern**

haben wir eine

**Feldausgabe**

[Preis M. 1.50]

veranstaltet, von der Sie mühelos Partien absetzen werden.

Wir bitten um freundliche Verwendung.

Leipzig.

**C. F. Amelangs Verlag.**

**Preiserhöhung.**

Vom 2. Januar 1918 ab kostet:

**Schmarje u. Henningsen,**  
Die Nordmark, geb.

3.50 / 2.60 / 2.35, 13.12: M. 28.20  
Leipzig, Ende Dez. 1917.

**Friedrich Brandstetter.**

Ich bitte die geehrten Kollegen, ihren Kunden die **Geflügel-Welt** (erscheint wöchentlich 1 mal), die allseitig als bestredigiertes Fachblatt anerkannt wird, zu empfehlen. Probeexemplare gratis.

Ⓢ Preis des Quartals ord. 1.25 M., bar —.90 M.

Dr. Paul Trübenbach,  
Verleger der Geflügel-Welt,  
Chemnitz in Sa.

**Teuerungszuschlag.**

Die von Tag zu Tag steigenden Herstellungs- und Betriebskosten nötigen mich, vom 1. Januar 1918 an auf broschiierte Werke 10% „ gebundene „ 20%

Aufschlag auf die Nettopreise zu erheben. Das Sortiment bitte ich, den gleichen Zuschlag auf den Ladenpreis zu berechnen.

Jena, den 31. Dezember 1917.

**Eugen Diederichs Verlag.**

Ⓢ Auch für 1918 wird in unserem Verlage eine

**Ergänzungstaxe des Deutschen Apotheker-Vereins**

erscheinen. Sie wird voraussichtlich im Laufe des Januar zur Ausgabe gelangen und mit M. 3.— ord., M. 2.25 netto bar, mit weißem Schreibpapier durchschossene Explr. M. 4.50 ord., M. 3.75 netto bar, mit kariertem Schreibpapier durchschossen M. 4.75 ord., M. 4.— netto bar, für ein gebund. Explr. berechnet werden. Bestellungen sind nur an uns zu richten.

Wir liefern nur bar über Leipzig. Direkte Sendungen sind im voraus zu zahlen.

Berlin NW. 87, Dezember 1917.

**Selbstverlag des Deutschen Apotheker-Vereins.**

**Angebotene Bücher.**

Rob. Frieses Buchh., Chemnitz:

- 1 Brockhaus' Konv.-Lex. 14. rev. Aufl. 17 Hftbde.
- 1 Brehms Tierleben. 3. Aufl. m. farb. Bildern. 10 Hftbde.
- 1 Villaret, Handwörterb. d. ges. Medizin. 2. A. 27 Hefte.
- 1 Krause, P., Lehrb. d. klinisch. Diagnose. 2. A. 1913. Br.
- 1 Cabot-Ziesché, Differentialdiagnose. Berl. 1914. Br.
- 1 Fischer, Lehrb. d. Chemie f. Mediziner. Stgt. 1892. Br.
- 1 Farrington, klin. Arzneimittel-lehre. Lpzg. 1891. Hftbd.
- 1 Fischer, Lehrb. d. Chemie für Pharmaz. 4. A. Stgt. 1900. Br.
- 1 Gross-Hering-Faulwasser, vergl. Arzneiwirkungslehre. Lpz. 1892. Hftbd.

Rob. Frieses Buchh., Chemnitz

- ferner:
- 1 Fuchs, Sittengesch. 3 O.-Bde. mit 3 Supplbde.
  - 1 Fuchs, Gesch. d. erot. Kunst. O.-Bd.
  - 1 Kahn, Europas Fürsten im Sittenspiegel. O.-Bd.
  - 1 v. Soden, Frauenbuch. 3 O.-Bde.
  - 1 Krämer, d. 19. Jahrh. 4 O.-Bde.
  - 1 Bilz, Naturheilverf. 3 O.-Bde.
  - 1 Platen, Heilmethode. 3 O.-Bde. Sämtl. Bücher schön erhalten. Gebote direkt erbeten.

**Gesungte Bücher.**

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

F. Volekmar, Ausland-Abtlg. C, in Leipzig:

- 1 Mischnajoth, punktiert u. übers. von Samter, Hoffmann etc. Kplt. (Berlin 1898, Itzkowski.)

Hermann Meusser, Berlin W. 37:

- Weber, Differentialgleichgn. I.
- Hirschfeld u. Kittelsen, Schaltgs.-schemata. 2. Aufl.
- Ledebur, Eisen- u. Stahlgiesserei. 3. A.

G. M. Alberti, Hofbh. in Hanau:

- Rankes Weltgesch. Vollst. Textausg. Geb.

Grill'sche k. u. k. Hofbh. J. Benkö in Budapest V:

- Schmidt, Karl, Gesch. d. Pädagogik. 4 Bde. (4. Aufl.) Paul Schettler's Erben.

Ficker's Verlag in Leipzig:

- Tolstois stl. Wke. Or.-Ausg. Ant.
- Dahn, F., sämtl. Werke. Antiqu.
- Meyers Konv.-L. 6. Aufl. 24 Bde.

Ed. Focke's Buchh. in Chemnitz:

- \*Alles über Burgen u. Schlösser.
- \*Tempel-Klassiker. Leinen u. Hft. Alles.
- \*Steub, Herbsttage in Tirol. 1867.
- \*— Wandern. i. bayr. Gebirge. 1862.
- \*— bayr. Hochland. 1860.
- \*— lyr. Reisen. 1878.

\*Ges. Werke von Th. Fontane, — G. Hauptmann, — Björnson, — Geijerstam, — Schnitzler. In

- Leinen, Halbfrz. oder Leder. Angebote direkt erbeten.

Julius Springer in Berlin W. 9:

- \*Meyers Konvers.-Lexikon.
- \*Brockhaus' Konvers.-Lexikon. Neueste Auflage. Angebote direkt erbeten.

Alfred Wallisch in Annaberg:

- \*1 Schoell, Sittenlehre.
- \*1 — evang. Glaube.
- \*1 Weinell, Paulus.
- \*1 Brieger, die Reformation.
- \*1 Matthias, A., Bismarck.
- \*1 Weiss, Bernh., Lebensgesch. Jesu.
- \*1 Bismarck, Gedanken u. Erinn. V.-A.

Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:

- (A) Ergebn. d. inn. Med. 4—14.
- (A) Jahresber. f. Ophthalm. 31.
- (A) Pauly-W., Realencykl. VI.
- (A) Ztschr. d. Savignystift. Rom. Abt. 1—37 kplt. u. 17—21 ap.
- (A) Jahrb. d. Elektrotechn. I—IV.
- (A) Lavissee, Hist. générale, — Hist. de France.
- (A) Burgo, Astronomie. 5 Bde.
- (A) Miscellanea Berolinensia 1710—1743, — Histoire et Mém. 1750—1804, — Abhandlgn. Math.-phys. Kl. 1804—77.
- (A) Schmorl, Unters.-Meth. 7. A.
- (A) Dambitsch, Verfassg. d. Dt. Reichs.
- (A) Senckpiehl, Speditionsgesch. (A) — Verkehrsrecht. V.
- (A) Jahn, Mozart. 4. A.
- (A) Darstellg., Beschreib., d. Bau- u. Kunstdenkm. d. Kgr. Sachs. H. 9—11 u. 19.
- (A) Amer. Journal of anat. Kplt.
- (A) Archives d'anatomie. Kplt.
- (A) — do. microscop. Kplt.
- (A) Hefte, Anatomische. Kplt.
- (A) Ztschr. f. Infektionskrankh. Bd. 16.

P. Schweitzer Neht, in Breslau: Handwörterb. d. Staatswissensch.

Heinrich Staadt in Wiesbaden: Hearn, Japanbuch.

O, diese Dackel. Erste Ausg.

Karl Scheller in Frankfurt a. M.: Windelband, Präludien.

Heinrich Staadt in Wiesbaden: Forel, sex. Frage.

Herold & Wahlstab in Lüneburg: Pichler, Märchengarten, illustr. v. Otterdinger.

E. Meltzer's Buchhdlg. in Waldenburg i. Schl.:

2 Toskana, mein Lebensweg. Gb.

Ed. Focke's Buchh. in Chemnitz:

- \*Goethe, ital. Reise. Luxus. (Insel-Verlag.) Mehrfach.
- \*Defoe, Robinson. Luxus-Ausg.
- \*Herm. Kaulbach-Werk. (Bruckmann.)
- \*Oncken, Weltgesch. Kplt. (Auch einzelne Bde.)
- \*Rackham u. Dulac. Alles von diesen illustrierte.
- \*Cervantes, Don Quixote. Luxus. (Insel.)
- \*Alle Luxusausgaben von Kiepenheuer-Weimar, — Müller-München, — Insel-Verlag-Leipzig.
- \*Servaes, Segantini-Werk. Luxus.
- \*Stuck-Werk. (Hanfstaengl.) Mögl. Luxus.

Direkte Angeb., mögl. telegraph.

Gustav Engelmann in Bln.-Friedenau:

\*1 Ostwald, Rinnsteinsprache.

Johs. Schergens in Bonn:

Alles von Godet, bes. Römer- u. Korintherbrief.

**A. Jullien** in Genf (Schweiz): Monumenta Germaniae histor. Komplette Reihe. Geb.  
Monumenta histor. patriae, Komplette Reihe. Torino. Geb.

**Martin Breslauer** in Berlin W. 8, Französischestr. 46, I:  
Barbier de Montault, Mgr. X., la tapisserie des Preux à Saint-Maixent. (Deux Sèvres.) Extrait de la Revue poitevine et tain-tonglaise. St.-Maixent 1896.

**Moritz & Münzel** in Wiesbaden:  
\*1 Schuré, Eingeweihten. Leder.  
\*1 Lindau, Erinnerungen.  
\*1 Storck, Musikgeschichte.  
\*3 Seidel, Hühnchen. Brosch.  
\*1 Strassburg, Trist. u. L. v. Kurz.  
\*1 Boccaccio, Decameron. III. 5 Bde. In Ganzleder.

**W. Junk** in Berlin W. 15:  
\*Baumgärtner, Schöpfungsgedank.  
\*Waldeyer, Eierstock.  
\*Zell, Polyphem.  
\*Schreiber, Säugetiere.  
\*Strauss-Dürckheim, Anat. du Chat.  
\*Burbidge, Orchideen.  
\*Günther, Garretts Fische d. Süds.

**Paul Gottschalk** in Berlin:  
\*Chem. Centralbl. (zuerst Pharm. Centralbl., dann Chem.-pharm. C.) 1830—1916. Ich bitte Reihen u. einz. Bde., auch def. anzubieten, alle früh. Angeb. umgehend direkt zu wiederh.

**Bibliographisches Institut, Leipzig:**  
\*Gebetbuch „Herr, hilf mir, sonst gehe ich zu Grunde“. 1873. Verlag v. Adolph Russell, Münster.

**Oskar Eulitz** in Lissa (Bz. Posen):  
\*Auerbachs Kinderkal. 1918.  
\*Meyers hist.-geogr. Abreisskal. 1918.  
\*Spemanns Kunstkalender 1918.

**C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:**  
Vieux Hôtels de Paris. (Contet.)  
Correll, Fachwerkbauten. I.  
Redslob, Alt-Dänemark.  
Lübke-Semrau, Kunstgesch.  
Deshairs, le Grand Trianon.  
Ebe, Schmuckformen der Monumentalbauten.  
Handzeichngn. d. Albertina. I. II. III.  
Haupt, d. dt. Backsteinbau.  
Phillippi, die grossen Maler.  
Deutsche Kunst u. Dekoration 1914—16.  
Innendekoration 1915, 1916.  
Lux, v. d. Emp.- z. Biederm.-Zt.  
Drake, Hist. of Engl. Glass Paint.  
Metman, le Bois.  
Mawson, civic art.  
Baudot et Perrault, Cathédrales de France.  
Baldus Louvre. Kplt. u. e. Bde.  
Klopfer, dek. Skulpt. d. Renaiss.  
Watt, Indian Art at Delhi.  
Briggs, pomp. Decorations.  
Sauer mann, Schleswig-Holstein.

**Eduard Fabricius** in Glückstadt: Meyers Konv.-Lexikon.

**A. Schwaedt** in Wiesbaden: Stoltze, Fr., Werke. Ant.

**Lehmann & Wentzel** in Wien I:  
Baer, farbige Raumkunst. I. (Bauformen-Bibl. IV.)  
Muthesius, Landhaus — Gartenh. Seidl, mein Landhaus.

**W. Jacobsohn & Co., Breslau V.:**  
Nur Postangeb. können dienen.  
\*Schriften d. Goethe-Gesellschaft. Bd. 24.

\*Jahrbücher der Akademie Erfurt. 1 u. f.

\*Schlesiens Vorzeit. Neue Folge / Jahrbuch, hrsg. v. Masner u. Seiger. Bd. 2. 4°.

\*Lessing, v. Lachmann. 1838. 13 Bde., auch inkplt., wenn billig.  
\*Goethe. 1828. 12°. Bdeh. 1.

**P. Uttech** in Cottbus:  
Wörishöffer, Onnen Visser. Geb.

**H. Warkentien**, Rostock (Meckl.):  
\*Eiffel, Luftwiderstand u. Flug. dtsh. v. Huth.

**Buehh, Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:

(L) Hermann, allein u. frei.  
(L) Riecke, Lehrb. d. Geschlechtskrankh.

(L) Handb. d. Malerei v. Berg Athos, v. Schäfer. 1855.

(L) Bernheim Lehrb. d. hist. Meth.

(L) Buckle, Hist. of civil. in Engl.

(L) Goethes Werke letzt. Hd. 55.

(L) Seidel, Leber. Hühnchen.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
Revue de l'art chrétien. Vollst. Reihe 1857—1916, ferner Jahrg. 1869, 68, 69, 70—72, 76, 77.

British Mus. Catalogue of Greek Coins.

Neuigkeiten d. dtshn. Kunsth. 1907—12.

Katalog Baer: Biblioth. Müntz. I 1, 2, 5 u. 6.

Original u. Reproduktion. Jg. I 8 u. II.

Müntz, les historiens de Raphael. 1888.

Cigonara, Catalogo.

Andresen, d. Mal.-Rad. d. 19. Jh.

Archiv f. d. zeichn. Künste.

Max Klinger. Alles.

Goya. Alles, bes. Erstausgaben.

Strzygowski, Altai, Iran u. Völkerwand. 1916.

Riegl, spätrom. Kunstindustrie.

Hoernes, Urgesch. d. bild. Kunst. 1915.

Venturi, Storia dell'arte ital.

Westwood, Palaeograph. 1843/45.

**Heinrich Killinger** in Nordhausen:  
\*Seydel, Batilkarbeiten.

**Moritz Ráth** in Budapest:  
\*2 Leipz. Illustr. Zeitung. Kriegs-Nr. 151 (lauf. Nr. 3860).  
Angebote gefl. direkt erbeten!

**Rudolf Dreist** in Dortmund:  
Herbertz, d. philosoph. Literatur.

**K. F. Koehlers Ant.** in Leipzig:  
Botan. Werke vor 1800, m. kolor. Kupfern.

Brehms Tierleben.  
Handwörterb. d. Naturwissensch.

Burkhardt, Unkrautsamen d. Klee- u. Grassamen.

Samen-Abhandlungen u. -Werke.  
Richter, Lebenserinner. e. dtshn. Malers.

Lassalles Leiden, v. (Poschinger).  
Demmin, Waffenkunde.

Meyers gr. Konv.-Lexikon.  
Oncken, Erdmannsdorfer (1640—1740).

Korfu, ionische Inseln. Alles.  
Werner, schriftl. Verkehr u. Redekunst.

Standfuss, Schmetterlinge Nordwest-Europas.

Bartsch, Lutherus Theologus. 15 S.

**Carl Duncker**, Hofbh. in Berlin:  
\*Archiv f. Anatomie u. Entwicklungsgeschichte (Waldeyer).

\*— f. Anat. u. Physiologie.

\*— f. mikroskop. Anatomie.

\*— f. Physiologie.

\*— f. experiment. Pathologie und Therapie.

\*— f. patol. Anat. (Virchow.)

\*— f. Hygiene.

\*Klinik, Dtsche. (v. Goeschen).

\*Monatsh. Therap. (Liebreich.)

\*Therapie d. Gegenwart.

\*Wochenschrift, Berliner klin. —, Wiener klin.

\*—, Wiener medicin.

\*— Deutsche medicin.

\*—, Münch. medicin.

\*Zeitschrift f. experiment. Pathologie u. Therapie.

\*— f. Hygiene u. Infektionskr.

\*— f. Immunitätsforschung.

\*— f. Tuberkulose.

\*— f. Nervenheilkunde.

\*—, Dermatologische.

\*—, Deutsche, f. Chirurgie.

\*Index medicus.

\*Lancet.

\*Comptes-rendus hebdom. de la Soc. de biologie de Paris.

\*Archives de méd. expériment. et d'anatomie patholog.

\*— intern. de pharmacodynamie.

\*— de parasitologie.

\*Annales et Bulletin de l'Institut Pasteur.

\*Folia haematologica.

\*Cancer.

\*Ergebnisse d. inneren Medizin u. Kinderheilkunde.

\*Archiv f. experiment. Pathologie u. Pharmakologie.

\*Zieglers Beiträge z. patholog. Anatomie.

Angebote nur vollständ. Reihen umgehend direkt erbeten! Angebote einzelner Reihen u. Bände zwecklos.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.



**Erich Matthes  
Verlag, Leipzig**

Zierdurch mache die in Frage kommenden Sortimentsfirmen darauf aufmerksam, daß ich

**Disponenden  
nicht  
gestatten kann,**

da die meisten Werke meines Verlags ziemlich vergriffen sind. Neuauslagen sind mir wegen der Papierknappheit nur zum Teil möglich.

**Remittenden-  
Sakturen  
versende ich  
nicht!**

Die Abschlußzettel werden bis 15. Januar 1918 zum Versand kommen.

ferner dringend zurück-  
erbeten alle zurücksendungs-  
berechtigten Werke von

Zentschel: Vom auf-  
steigenden Leben, brosch.  
I. 80 geb. M. 2.50 M. Laden-  
preis.

Umgehend bitte direkt zurück-  
gehenden sämtliche Kommissions-  
exemplare von

**Medizinalkalender 1918.**  
M 4.50 ord., M 3.40 no.,

da es mir an Exemplaren zur Aus-  
lieferung von festen und Barbe-  
stellungen fehlt.

Berlin NW. 7, Unter den Linden 68  
August Hirschwald.

**Umgehend zurück**

erbitten wir alle remissionsberech-  
tigten Exemplare von

**Munier-Broblevska**, und doch.  
Brosch. M 4.50 ord. / M 3.15 no.  
geb. M 6.— ord. / M 4.20 no.

Nach dem 30. März 1918 wer-  
den keine Remittenden mehr an-  
genommen.

Stuttgart u. Berlin, 22. XII. 1917.

**J. G. Cotta'sche Buchhandlung  
Nachfolger.**

### Sofort zurückbeten

alle rücksendungsberechtigten Exemplare von:

**Bahr, Von der Schicksals- zur Lebensgemeinschaft.** M —.75 netto.

**Bergsträger, Grundbegriffe der auswärtigen Politik.** 2. Aufl. M —.55 netto.

**Buchhorn, Wir vergessen zu leicht.** M —.75 netto.

**Buchhorn, Geduldig sein! Stark sein! Vertrauen haben!** M —.60 netto.

**Pandau, Ostpreussische Wanderungen.** 2. Auflage. M 1.90 netto.

**Neumann, Freiheit der Meere.** M 1.35 netto.

**Pastor, Der Kaiser.** M —.75 no.

**Pastor, Albrecht Dürers Leben.** Geheftet. M 3 — netto.

**Pastor, Albrecht Dürers Leben.** Gebunden. M 3.75 netto.

**Schlözer, Garde-Feld-Post** (Auslese 1914/17). M 1.50 no.

**Spieß, Anti-Wilson.** M —.75 no.

Berlin-Zehlendorf-West, Brunenwaldballee 3, den 22. Dezember 1917.

Reichsverlag Hermann Kallhoff.

### Umgehend zurück

erbitte ich mir alle in Kommission gelieferten oder disponierten Exemplare von:

**Hertwig, Das Werden der Organismen.** 1916. M 13.85 netto.

Nach dem 1. IV. 1918 können Remittenden von diesem Werk nicht mehr angenommen werden.

Jena, den 31. Dezember 1917.

Gustav Fischer Verlagbuchhandlung.

### Westermanns Monatshefte

Zur festen Auslieferung fehlen mir die Hefte

733 (September), 734 (Oktober), 735 (November), 736 (Dezember)

Ich bitte alle in Kommission und auch bar bezogenen Hefte, die nicht abgesetzt sind, umgehend an mich zurückzuschicken, und zwar zu dem Preise, wie seinerzeit berechnet. Bar bezogene Hefte bitte bar zu remittieren.

Braunschweig.

Georg Westermann.

Zurück erbitten vor der Messe alle remissionsberechtigten Exemplare von:

**Geographische Monographien** (Land u. Leute), alle Bände. **Geschichtliche Monographien**, alle Bände.

**Kulturgeschichtliche Monographien**, alle Bände.

**Künstler-Monographien**, alle Bände.

**Belhagen & Klasing's Volksbücher**, alle Nummern.

Letzt. Annahmetermin ist der 31. März 1918. Später eingehende Remittenden können wir nicht mehr annehmen. Rücksendung ausschließlich nach Leipzig an unseren Kommissionär, Herrn K. F. Koehler, erbeten.

Vielefeld und Leipzig, den 27. Dezember 1917.

Belhagen & Klasing.

### Umgehend zurückbeten

#### Meyers

### Histor.-Geographischer Kalender 1918

2.40 M Ladenpreis  
1.80 M Händlerpreis

Nach dem 1. Februar können wir nichts mehr annehmen.

Bei direkter Rücksendung in Postpaketen zu 5 Stück tragen wir das halbe Porto, wenn die Sendung bis 10. Januar in unserm Besitz ist.

Bibliographisches Institut in Leipzig.

Die ungünstigen Zeitverhältnisse (verzögerte Lieferungsmodalität der Druckerei und des Buchbinders, lange Laufzeiten der Postpakete) haben in diesem Jahre den Versand des

### Gesundbrunnen-Kalenders 1918

außerordentlich verzögert und erschwert, so daß die Besteller nicht gleichzeitig und zum Teil nur stark verspätet beliefert werden konnten. Zahlreiche Bestellungen liegen noch unerledigt vor, während andererseits die geheftete Ausgabe vollständig, die gebundene fast ganz vergriffen ist. Wir sind deshalb bereit, allen Firmen, die infolge der verspäteten Lieferung die bar erhaltene Anzahl nicht ganz verkaufen konnten, die nicht abgesetzten gehefteten Stücke

#### bar zurückzunehmen,

falls die Rücksendung zum feinerzeitigen Bar-Bezugspreise

#### bis spätestens 15. Januar

erfolgt. Nach diesem Zeitpunkt müssen wir die Annahme aller Remittenden unbedingt verweigern.

München, den 27. Dezember 1917

Georg D. W. Callwey Verlagbuchhandlung.



Erich Matthes Verlag, Leipzig, Karlstraße 10

Umgehend erbitte zurück alle remissionsberechtigten Stücke von:

**Eberhard König: Legenden**, br. 2. — M., geb. 3. — M.

**Von dieser und jener Welt**

br. 4.50 M., geb. 6. — M.

**Die Geschichte von der silberfarbenen Wolken-saumweise**

br. 2.50 M., geb. 3.50 M.

**M. O. Johannes: Wegsucherin Liebe**

br. 1.50 M., geb. 2.50 M.

**Kurt Gerlach: Der Pumphut**

br. 1.80 M., geb. 2.50 M.

**Germantif**

br. 2. — M., geb. 3. — M.

**Graf Gobineau: Königsfinder**

br. 3. — M., geb. 4. — M.

Nach dem 10. III. 1918 nehme ich keine Stücke mehr zurück.

### Sofort zurück

erbitte ich alle zur Rückgabe berechtigten Exemplare von

## Großer Volkskalender

des

### Lahrer Sinkenden Boten für 1918.

Wegen Rücknahme noch unverkaufter fest bezogener Expte. sind sofortige Anfragen erwünscht.

Lahr (Baden).

Moriz Schauenburg.

### Umgehend zurückbeten:

**Heine, Buch der Lieder**

**Lenau, Gedichte**

**Schiller, Gedichte**

je M 1.40 netto.

Carl Krabbe Verlag Erich Sußmann Stuttgart.

## Ungebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen

### Für sofort: tüchtiger Sortiments-Gehilfe oder -Gehilfin

gesucht. Stellung ist dauernd. Es kommt auch Kriegsinvalide in Frage. Angebote mit Ansprüchen und Zeugnisabschriften an

Vietrich & Hermann, Duisburg, Kasinostr. 3.

### Musikalienhändlergesuch.

Zum sofortigen Antritt wird gesucht gewandter, zuverlässiger Gehilfe oder Gehilfin, möglichst mit einigen französischen Sprachkenntnissen, für eine größere Musikalienhandlung in Württemberg.

Bewerber wollen gef. Angebote an Breithopf & Härtel, Leipzig, richten.

Für meine Großbuchhandlung für sofort ein Fräulein gesucht, das im Zeitschriftenbuchhandel (Remission u. Bestellung) bewandert ist. Schriftl. Angeb. mit Gehaltsansprüchen an Max Bock (Jah. Julius Köhling) in Leipzig.

### Für sofort

tüchtiger Gehilfe oder Gehilfin gesucht.

### Wilh. Hoffmanns Hofbuchhandlung

Weimar.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Der gegenwärtige Geschäftsführer eines mit Großbuchhandlung verbundenen angesehenen Kommissionsgeschäftes beabsichtigt sich zu verändern. Suchender ist herborgegangen aus dem Verlage und verfügt über eine langjährige, gründliche Erfahrung in allen Zweigen des Herstellungs-, Zeitschriften- und Inseratenwesens, sowie des Betriebes, er ist bilanzsicherer Buchhalter und besitzt eine gute Allgemein- und Berufsbildung. Es wird nur auf eine erste Stelle mit Gewähr der Dauer und entsprechendem Gehalte reflektiert. Beste Zeugnisse und Empfehlungen stehen zur Seite. Angebote unter E. B. 2049 an d. Geschäftsstelle des V. V.

### Leipzig.

Gehilfe, 20 Jahre alt, mit allen einschlägigen Arbeiten des Verlags- und Komm.-Buchh. vertraut, sucht sofort günstige Position.

Angebote erbeten unter # 2042 an die Geschäftsstelle des B.-B.

### Stuttgart!

Zwei Freunde suchen zu Ostern 1918 als Verlags-gehilfen Anstellung. Ang.-b. m. Gehaltsangabe u. R. R. # 2043 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Erfahrenes junges Madel sucht zum 1. Januar oder später Stellung im Buchhandel. Gute Zeugnisse vorhanden.

Schriftl. Angebote erbitte unter # 50 nach Bad Deynhausen, Weststraße 19.

### Vermischte Anzeigen

Infolge der Papiernot und der mit jedem Tage fühlbarer werdenden Knappheit auch aller anderen, namentlich der zur Herstellung von Einbänden erforderlichen Rohstoffe bedaure ich sehr,

### zur O.-M. 1918 keine Disponenden

gestatten zu können. Für möglichst frühzeitige Rücksendung wäre ich besonders dankbar. Osterwied, Hara  
H. W. Zickfeldt.

Verlagsreste, Druckplatten usw. lauft bar E. Bartels, B. Weissenfee.

# Lieferung

von

# Druckwerken

jeder Art, in Massen- und Qualitätsherstellung in rascher und sorgfältiger Ausführung. Moderne Schriften, Setzmaschinen, Flach-, Rotations- und Offsetdruck. Buchbinderet — Ritscheeanstalt — große Papierbestände, durch Firma im neutralen Ausland.

Näheres durch L. Fernau,  
Salzstraße 15, Leipzig.

## Disponenden

bedauern wir in diesem Jahre ohne jede Ausnahme nicht gestatten zu können, auch werden wir alle nach 31. Mai eingehenden Remittenden nicht mehr annehmen. Wir sind zu dieser Maßregel gezwungen, da ein großer Teil unseres Verlaages vergriffen ist, ohne daß wegen der Papierteuerung die Möglichkeit von Neudrucken vorliegt.

Die Remittenden-Fakturen gingen heute ab!

Leipzig, 2. I. 1918.

Hesse & Beder Verlag.

### Ca. 50 000 Bogen

### Autotypiedruckpapier

ca. 63x101 (nicht kleiner) 50—60 Kilo per 1000 Bogen zu kaufen gesucht von der

G. Franz'schen Hofbuchdruckerei (G. Emil Mayer)

München, Luisenstraße 17.

Wir kaufen zu hohen Preisen, wenn in größ. Posten vorhanden Restauflagen, ev. m. Verlagsrecht:

Moderne Romane und andere Werke.

Bevorzugt wird Rohdruck od. brosch. Umgehende Angeb. gleich mit Muster-Exemplaren unter □ 582 zur Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig erbeten.

## Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Bekanntmachung der Geschäftsstelle. S. 1281. — Zwei Neujahrswünsche. S. 1281. — Die Kontrolle über Ein- und Ausgang von Korrektur-Abzügen. S. 1282. — Deutsche Bibliothekarschule zu Leipzig. S. 1283. — Kleine Mitteilungen. S. 1283. — Personalnachrichten. S. 1284. — Sprechsaal. S. 1284. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 8265. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 8266. — Anzeigen-Teil: S. 8268—8299.

Abigt in Wiesb. 8271.	Diederichs Verl. in Jena 8277.	Frieße's Bb. in Chemnitz 8277.	Jullien in Genf 8278.	Platz in Dub. 8278.	Spaner, O., in Le. U 4
Alberti's Hofbh. in Hannover 8277.	Dreiß in Dortmund. 8278.	Furche-Verlag 8272. 8273	Junk, W., in Brln. 8278.	Rauch in Wiesb. 8289.	Springer, J., in Brln. 8277.
Amelangs Verlag in Le. 8271. 8277.	Dunder, C., in Brln. 8278.	8274. 8275.	Müller 8278.	Reichsverlag O. Kalkoff 8279.	Stadt 8277.
Bartels in Weßf. 8280.	Engelmann, G., in Brln.-Friedenau 8277.	Gersbach 8271.	Quaur, Th., in Le. U 4.	Reimer, G., 8270.	Teubner, H. G., in Le. 8270.
Bibliogr. Instit. in Le. 8278. 8279. U 2.	Eulig in Piffa 8278.	Götschen'sche Verldtg. 8270.	Rochiers Ant. in Le. 8278.	Schauenburg in Laßr 8279.	Trübner, Dr. P., 8277
Brandstetter, Fr., in Le. 8277.	Fabricius 8278.	Gottschalk 8278.	8279.	Scheller in Jersf. a. M. 8277.	Trübner in Straßb. 8270.
Breitkopf & Härtel in Le. 8279.	Fernau 8280.	Grill'sche Hofbh. 8277.	8279.	Schergens in Bonn 8277	Ulrich 8278.
Breslauer 8278.	Fischer's Verlag in Le. 8277.	Grosse, M., in Halle U 3.	8279.	Schneider, Fr., in Le. 8269.	Wesbagen & Kisting 8279
Buchh. d. Waisenhauses in Halle 8269.	Fischer, G., in Jena 8279.	Guttentag 8270.	8279.	Schulz & Co. in Plauen 8278.	Verlagsanstalt Lyrolta in Junsbr. U 4.
Busch, M., in Le. 8279.	Fode's Bb. in Chemnitz 8277 (2).	Herald & B. 8277.	8279.	Schwacht in Wiesb. 8278.	Verlag d. B.-B. U 1.
Callweg 8270.	Fontane & Co. 8268.	Hesse & Beder Verlag 8280.	8279.	Schwaedt in Wiesb. 8278.	Waldmar, F., in Le. 8277
Cotta'sche Bb. Nbf. 8278	Franz'sche Hofbuchdr. in Mü. 8280.	Hoffmann in Weimar 8279.	8279.	Seemann, E. K., in Le. 8276.	Waldsch in Annaberg 8277.
Danehl's Verlag in Goslar 8271.		Jacobsohn & Co. in Brln. 8278.	8279.	Selbstverlag d. Dtschn. Apotheker-Ver. 8277.	Warkentin 8278.
Dierrich & S. 8279.			8279.		Wärz, F., 8270.
			Quelle & Meyer 8270.		Zickfeldt 8271. 8280.

Hierzu 3 Beilagen: 1. Monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen 1917, Dezember (Nachtrag zum Adressbuch). — 2. Verzeichnis der erschienenen Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels Nr. 12. — 3. Grüne Liste der Zurückverlangten Neuigkeiten 1917 Nr. 24.

Titel des Werkes Schulze, Wirtschaftsleben nach dem Kriege

Adresse des Autors Dr. Schulze, Berlin SW. 3, Körnerstr. 17, II.

Druckerei Vereinsdruckerei

Manuskript an Druckerei am 28. 3. 1917

Umfang 284 Blatt einseitig

Anzahl der Abzüge 3 Fahren-, 2 Bogen-Abzüge

Schrift Handsatz

Anzeigen 10. 4. 17 / Register 18. 4. 1917

1. Korrektur (Fahren-Abzüge)						2. Korrektur (Umbruch)					3. Korrektur (Bz.-Revision)					Ge- samte Kor- rektur- zeit	Aus- hänge- gg. von Druckerei	Bemerkungen						
Fahren Nr.	von Druckerei	an Autor	von Autor	an Druckerei	Kor- rektur- zeit	Bz.	von Druckerei	an Autor	von Autor	an Druckerei	Kor- rektur- zeit	Bz.	von Druckerei	an Autor	von Autor				an Druckerei	Kor- rektur- zeit	Stb.			
1-6	5.4	5.4				1	20.4	21.4				1												
7-12	6.4	6.4	9.4	10.4	6	2	22.4	22.4	30.4	1.5	3	2												
13-18	7.4	7.4				3						3	4.5				3	5.5	1	20				
19-24	8.4	8.4				4						4					4							
25-30	10.4	10.4				5	24.4	25.4				5												
31-36	11.4	11.4	14.4	15.4	10	6						6												
37-40	12.4	12.4				7			7					7										
(Schluß)						8						8												
Anzeigen	15.4			18.4	2	9						9												
						10						10												
						11						11												
						12						12												
						13						13												
						14						14												
						15						15												
						16						16												
						17						17												
						18						18												

**Deutsche Bibliothekarschule zu Leipzig.** Bericht über den ersten Kursus für mittlere Beamte 1915-1917. Kl. 8°. 38 S. Leipzig 1917. Druck von Breitkopf & Härtel. Ladenpreis 20 Pfg.

Das kleine Heft birgt wichtigen Inhalt. Es berichtet ausführlich über die Einzelheiten eines zweijährigen ersten Lehrkurses, der in begrenztem Umfange fortan auch dem Nichtstudierten die wissenschaftlich-bibliothekarische Laufbahn erschließen soll. Dem strebenden jungen Buchhändler bieten sich mit dieser Erweiterung der Zulassung schätzbare Zukunftsmöglichkeiten. Seiner Kenntnismahme sei der Bericht nahegelegt.

24 Studierende haben an diesem ersten Kursus teilgenommen (für künftige Kurse ist die Höchstzahl der Aufzunehmenden auf 16 eingeschränkt). 9 Lehrer verschiedener Fächer haben sich betätigt, Bibliothekars- und Museumsleiter, Bibliothekare, Professoren. Wir nennen die Namen: Hofrat Dr. Boysen, Prof. Dr. Goldberg, Dr. Goldfriedrich, Oberbibliothekar Dr. Günther, Prof. Dr. Graul, die Bibliothekare Dr. Lerche und Dr. Niederer, Prof. Dr. Schramm, Prof. Dr. Witkowski. Unterrichtet wurde in folgenden zum Teil sehr umfangreichen Fächern: Bibliotheksverwaltung, Bibliographie und Enzyklopädie, Buchkunde, Sprachen, Literatur, Bureaudienst. Anschließend praktische Übungen, Führungen durch Leipziger und auswärtige Bibliotheken, Museen und technische Betriebe, nicht zum wenigsten auch die vorgeschriebene ständig begleitende Volontärsarbeit in Leipziger Bibliotheken sorgten dafür, den Inhalt der Vorträge zu veranschaulichen und zu festigen. Weibliche Teilnehmer waren pflichtgemäß gleichzeitig Studierende der Frauenhochschule zu Leipzig und hörten dort Vorlesungen über Philosophie, Literaturgeschichte, Welt- und Kulturgeschichte, Kunstgeschichte.

Dem Bericht folgt die amtliche »Bekanntmachung über Errichtung eines Prüfungsamtes für Bibliothekwesen in Leipzig (dem auch die Volkshochschule anvertraut sind) und die Prüfungen für den mittleren Dienst an wissenschaftlichen Bibliotheken vom 24. September 1917«. Die Prüfungsordnung ist angeschlossen. Sie bedingt ein nicht unbedeutendes Maß von Kenntnissen. Eine Übersicht über den zweiten Lehrkursus 1917-1919 macht den Schluss.

**Kleine Mitteilungen.**

Jubiläen. — Es ist nur natürlich, daß in den Zeiten politischen Aufschwungs auch das Wirtschaftsleben einen solchen erfährt. Die Gründung des norddeutschen Bundes nach dem Kriege von 1866, wie die große nationale Einigung des Deutschen Reiches 1870/71 sind solche Zeiten. Je mehr man sich bei der Zusammenstellung von Gründungsdaten buchhändlerischer Geschäfte diesen Perioden nähert, desto größer wird ihre Anzahl.

Das Börsenblatt würde mit Freuden weit ausführlicher darauf eingehen, wenn nicht der für den redaktionellen Teil verfügbare Raum infolge der bekannten Tatsachen erheblich knapper geworden wäre. Aus demselben Grunde werden wir die 25jährigen Jubiläen nur dann berücksichtigen, wenn es sich um Firmen handelt, deren Inhaber Mitglieder des Börsenvereins sind.

Die Buch-, Kunst-, Musikalien-, Instrumenten- und Lehrmittelhandlung A. Helmich's Buchhandlung (Hugo Anders) in Bielefeld besteht am 1. Januar 1918 100 Jahre. Sie ist am 1. Jan. 1818 von August Helmich gegründet worden, der seinem Sortiment später auch Verlag angliederte. Ostern 1833 errichtete er in Herford eine Filiale, die sich ebenfalls guten Fortgangs erfreute und 1837 an ihren bisherigen Geschäftsführer W. Mendhoff überging, unter dessen Namen sie noch heute besteht. Im Jahre 1845 übergab Helmich seinem Sohn Julius den Verlag für seine alleinige Rechnung, den dieser unter der Firma A. Helmich's Verlag weiterführte. Julius Helmich mußte jedoch 1848 infolge politischer Betätigung auswandern und war in New York und New Orleans als einer der ersten buchhändlerischen Pioniere, die deutsche Kultur in Amerika verbreiteten, tätig. Nach dem Tode von August Helmich übernahm dessen jüngerer Sohn Justus Helmich das Geschäft und führte es bis zu seinem am 10. Februar 1879 erfolgten Tode. Das Geschäft ging laut testamentarischer Verfügung auf seine Schwägerin Frau Caroline Helmich über, der Herr Hugo Anders als Geschäftsführer zur Seite trat. Dieser wurde, nachdem ihm 1883 Prokura erteilt worden war, schon im nächsten Jahre Teilhaber und 1889 Inhaber des Geschäfts unter der noch heute bestehenden Firma. Herr Anders, der die Handlung seit 39 Jahren geführt und seit 29 Jahren im eigenen alleinigen Besitz geleitet hat, kann heute mit Befriedigung auf seine Tätigkeit und die seiner Vorgänger zurückblicken; die Firma ist besonders in Lehrerkreisen über ihren Sitz hinaus wohl bekannt. Sie verlegt seit 1890 die »Pädagogischen Abhandlungen«, seit 1886 auch die »Lehrerzeitung für Westfalen, Rheinprovinz usw.«, die sie in erweiterter Form herausgibt. Außer dem pädagogischen Verlag pflegt die Firma noch Heimatkunde.

Auf ein 75jähriges Bestehen blickt die bekannte Verlagsbuchhandlung Otto Janke in Berlin zurück, die 1843 durch Ankauf der alten, etwas zurückgegangenen Horvath'schen Buchhandlung in Potsdam von Otto Janke aus Magdeburg gegründet wurde. Das Geschäft hob sich unter der energischen Leitung Jankes bald, sodaß er daran denken konnte, auch Verlag zu betreiben. Nach einem anfänglichen Fehlschlag mit einer Pommerschen Bibel führten die nächsten Unternehmungen (2 Romellen aus dem Nachlasse de la Motte-Foqué) den jungen Verleger auf das belletristische Gebiet, auf dem er später so große Erfolge erringen sollte. Anfang 1850 siedelte Janke nach Berlin über, um sich hier ganz dem Verlage zu widmen. Schon sein erstes Buch, das er in Berlin herausgab, Theodor Müggés »Wagt von Sylt«, brachte einen vollen Erfolg und lenkte die Aufmerksamkeit an-

derer Autoren auf den jungen Verleger. Es seien nur genannt: Theodor Mundt, Louise Mühlbach (Friedrich der Große und sein Hof, Kaiser Josef und sein Hof), A. E. Brachvogel (Friedemann Bach), Hans Wachenhusen, George Desjardis und Willibald Alexis. Auch auf dem Gebiet des Zeitschriftenverlags versuchte sich Otto Janke mit Erfolg; bekannt ist »Die deutsche Romanzeitung«, die 1864 mit Raabes Hungerpapor und Spielhagens Problematischen Naturen ins Leben gerufen wurde. Daneben wurde der Romanverlag rüstig weiterbetrieben, und Autoren wie Hermann Kurz, Viktor von Scheffel, Kürnberger, Fanny Lewald, Philipp Galen, Otto Roquette, Otto Ludwig, Karl Gustow bezeichnen seine Spur.

Am 23. Juli 1873 nahm Janke seinen zweiten Sohn, Dr. Gustav Janke, als Teilhaber auf, dem 1881 sein jüngster Sohn Richard folgte. Ihnen übergab er 1885 den Verlag und zog sich ins Privatleben zurück. Er starb im Alter von fast 70 Jahren am 7. Dezember 1887. Seine Söhne gliederten dem Verlage Werte der ausblühenden russischen und nordischen Literatur (Dostoi, Turgenjew, Dostojewski, Björnson u. a.) an und schufen, dem Zuge der Zeit nach Verbilligung des Leiestoffes folgend, die bekannte »Kollektion Janke«. Nur kurze Zeit war es den Brüdern vergönnt, zusammen zu schaffen und zu wirken. Richard Janke starb 1897 plötzlich am Herzschlag, und Dr. Gustav Janke folgte ihm schon 1901 im Tode nach. Seine Witwe, Frau Editha Janke geb. Rhens, nahm sich des verwaisten Geschäftes an, bis am 1. Januar 1903 ihr ältester Sohn Dr. Erich Janke als Teilhaber eintrat. Unter seiner Leitung wurden der Verlag weiter ausgebaut und die »Deutsche Romanzeitung« mit der »Deutschen Romanbibliothek« (bisher im Verlage der Deutschen Verlags-Anstalt in Stuttgart) verschmolzen. Im Jahre 1913 ging die Firma in den alleinigen Besitz des Herrn Dr. Johannes Janke über, der sie trotz des Weltkrieges im Sinne seiner Vorfahren weiter entwickelt.

**Schiefertafel und Papiermangel.** — Der »Vöj. Ztg.« schreibt man: Als man sich vor einigen Jahren entschloß, die Schiefertafel aus den untersten Klassen zu verbannen, war dafür die Erfahrung maßgebend, daß sie leicht zerbrechlich, schmutzig und geräuschvoll im Gebrauch war. Jetzt sollen diese Rücksichten in der Zeit der Papierknappheit fallen; gerade die untersten Klassen, in denen die Kinder infolge ihrer Ungelehrlichkeit viel Papier verbrauchen, müssen jetzt »papierlos« werden, zumal da auch im Kriege der Gebrauch der Schiefertafel für die Eltern billiger ist als Tinte, Feder und Papier.

### Personalia.

**Adolf Vasson †.** — In Berlin ist Professor Dr. Adolf Vasson im Alter von 85 Jahren gestorben. Seine wissenschaftliche Bedeutung liegt in seinen Arbeiten auf dem Gebiete der Rechts- und Kulturphilosophie. 1871 erschien sein »Prinzip und Zukunft des Völkerrechts«, ein vielbeachteter Versuch, ein an und für sich juristisches Thema vom philosophischen Standpunkt aus zu lösen. Von seinen weiteren Werken nennen wir noch das »System der Rechtsphilosophie« (1882), »Entwicklung des religiösen Bewußtseins der Menschheit« (1883) und »Das Kulturideal und der Krieg« (2. Aufl. 1906). Er suchte die Hegelsche Rechtsphilosophie selbständig weiterzubauen und hat viel zur Verbreitung der Lehren seines Meisters beigetragen.

**Eugen Sachse †.** — In Bonn ist der ord. Prof. der praktischen Theologie in der evangelisch-theologischen Fakultät, Geh. Konf.-Rat D. Dr. Eugen Sachse im Alter von 78 Jahren gestorben. Er schrieb u. a. über »Ursprung und Wesen des Pietismus« (1884), »Evangelische Katechetik« (1897) und gab von 1889 bis 1904 die Zeitschrift »Halte, was Du hast« heraus.

**Wilhelm Trübner †.** — Nach einer Meldung aus Karlsruhe ist dort einer der bedeutendsten deutschen Maler, Professor Wilhelm Trübner, an Herzlähmung im 67. Lebensjahre gestorben. Er malte mythologische und historische Bilder, Bildnisse aus der Jetztzeit, Stillleben, Landschaften, Bildnisse. Von seinen Lehrern Canon und Leibl machte er sich bald frei und wurde ein Hauptvertreter der Freilichtmalerei. Nach längerem Aufenthalt in München nahm er 1897 seinen Wohnsitz in Frankfurt am Main, wo er als Lehrer am Städelschen Institute wirkte; 1903 wurde er nach Karlsruhe berufen, ein Jahr danach zum Direktor der dortigen Akademie bestellt. Vor kurzem erschienen Trübners Gemälde in 450 Abbildungen in den Klassikern der Kunst in Gesamtausgaben. Von seinen schriftstellerischen Erzeugnissen verdienen die Schriften: »Das Kunstverständnis von heute« (1892) und »Die Verwirrung der Kunstbegriffe« (1900) Erwähnung.

**Ernst Hertel †.** — Am 21. Dezember ist in Berlin der Bildhauer Ernst Hertel, Leiter des Bildhaueraltsaales an der dortigen Hochschule für bildende Künste, im 71. Lebensjahre gestorben. Er schuf eine große Zahl von Bildwerken, von denen sich der ruhende Alexander und der sterbende Alexander in der Berliner National-Galerie befinden. Ein von ihm in Brunnenform für Düsseldorf entworfenes Denkmal Heinrich Heines rief heftige Erörterungen hervor und wurde dann in New York aufgestellt.

**Karl Rabl †.** — In Leipzig ist Prof. Dr. Karl Rabl, Ordinarius der Anatomie der Universität Leipzig, nach längerem Leiden im 64. Lebensjahre gestorben. Im Vordergrund seiner Forschungen stand der Entwicklungsgedanke. Die ganze lange Reihe von wechselnden Zuständen, die die Organismen vom Beginn ihrer individuellen Existenz bis zur Erreichung jenes fertigen Zustandes durchlaufen, der Gegenstand der reinen vergleichenden Anatomie ist, bildete für Rabl das Objekt seiner Untersuchungen. Durch seine Tatkraft erhielt die Anatomie ein neues, groß angelegtes Lehrgebäude; aus Rabls Feder stammt auch »Die Geschichte der Anatomie zu Leipzig«, die bemerkenswerte Aufschlüsse gibt.

**Oskar Bulle †.** — Am 25. Dezember ist in Weimar Prof. Dr. Oskar Bulle, Generalsekretär der Deutschen Schiller-Stiftung, nach längerem Leiden im Alter von 60 Jahren verschieden. Von 1884 bis 1889 in Berlin als Herausgeber der »Gegenwart« tätig, ging er später nach Italien, wo er sich mit den Vorarbeiten zu dem in Gemeinschaft mit Prof. G. Rigutini herausgegebenen Wörterbuch der italienischen Sprache beschäftigte. 1897—1908 leitete er die Redaktion der wissenschaftlichen Beilage der »Allgemeinen Zeitung« in München und siedelte, zum Generalsekretär der Deutschen Schiller-Stiftung ernannt, 1909 nach Weimar über. Als Dichter ist er u. a. 1898 mit zwei Dramen »Die Schwestern« und »Der Prinz von Galliera« hervorgetreten.

### Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

#### Verpackungsspesen.

Eine Verlagsfirma berechnet uns für eine Broschüre außer dem Kreuzband-Porto von 10 Pfg. noch eine Verpackungsgebühr von 10 Pfg. Für ein Kreuzband, das in eine höchstwahrscheinlich alte Zeitung gewickelt wurde, 10 Pfg. bar zu erheben, ist doch etwas stark. Diese Verpackungsbesen muß der Sortimenter aus eigenem tragen, da er doch dem Kunden diese 10 Pfg. nicht in Anrechnung bringen kann. Der Verdienst in dem fraglichen Falle verringert sich auf 17%, wovon noch eine Bestellkarte (wohlgemerkt nicht Bücherzettel, da eine Privatadresse angegeben werden mußte) zu bestreiten ist, so daß zum Schlusse, bei einem Verkaufspreis von M. 1.20, 14 Pfg. Brutto-Rutzen bleiben. Es ist ja allgemein bekannt und gewiß bedauerlich, daß die Verpackungs-Materialien so ungeheuer im Preise gestiegen sind, aber 10 Pfg. für ein Kreuzband Spesen zu berechnen, ist doch wohl nicht gerechtfertigt. Wie kann man sich gegen solche Vorkommnisse schützen? Es wäre angezeigt, die Namen solcher Firmen im Börsenblatt zu veröffentlichen.

#### Weihnachtsgeschäft — Schulbüchergeschäft.

Das Weihnachtsgeschäft ist vorüber und dürfte mit wenig Ausnahmen befriedigt haben. Unerquidlichkeiten wegen unmöglicher oder nicht rechtzeitiger Lieferung fehlten allerdings leider auch nicht. Die von der Gunst der großen Masse getragenen Modeschriftsteller waren seit Wochen »ausverkauft«. Das hatte aber das Gute, daß manches Buch gekauft wurde, das sonst keine Berücksichtigung gefunden hätte. Nur wenige haben beim Fehlen des Gewünschten ganz Abstand von einem Bücherkauf genommen. Beim demnächstigen Schulbüchergeschäft liegt das anders; da heißt es rechtzeitig für ein möglichst vollständiges und genügendes Lager sorgen. Schon Ostern dieses Jahres kam es vor, daß Bücher monatelang fehlten; nächste Ostern wird es noch schlimmer werden! Die Hag nach den neuesten Auflagen wird aber wohl etwas nachlassen; mancher wird froh sein, wenn er überhaupt sein Buch bekommt. Für den Sortimenter bietet sich da Gelegenheit, sein Lager ausgeführter Schulbücher abzustößen. Es dürfte sich empfehlen, die Lagerbestände nachzusehen und überflüssiges im Börsenblatt anzuzeigen, — aber zeitig, sonst hat die Sache keinen Zweck! Offerten in den letzten Wochen bedeuten weggeworfenes Geld, während frühzeitige Angebote gewiß Berücksichtigung finden werden.

Vielefeld.

A. Helmich's Buchhandlung  
Hugo Anders.

# Das Deutschland von morgen

Z

von

Prof. Dr. Ed. Heyck

Preis M. 5.— ord.

## Erste Urteile:

Otto von Pfister, Leitungsbeitrag in der „Süddeutschen Zeitung“ Nr. 317: „Allen denen, die jetzt deutsche Gegenwart- und Zukunftsgeschichte zu machen haben oder sich dazu berufen glauben, möchten wir das vorherige eingehende Studium des vortrefflichen Buches dringend empfehlen, in dem der bekannte deutsche Geschichtsforscher Prof. Dr. Ed. Heyck von hoher Warte in schärfster und klarster Weise mahrend und richtunggebend unsere Verhältnisse freilegt und beleuchtet.“

Marie Diers (brieflich): „Ihr Buch ist ein starkes Ding, auf das wir uns den Tag hindurch freuen. Man steht auf festem Grunde, unsere eigenen Meinungen, darin bestätigt, verlieren ihre Willkürlichkeit . . . Wir alle brauchen solche geistigen Führer, vor allem: die Dummen und Halbdummen brauchen sie, und wir werden gestärkt.“

Professor Dr. Ludwig Schemann, Freiburg i. Br., der bekannte nationale Ethiker, schreibt an den Verfasser:

„Wieder überzeugt man sich, daß alle echten und rechten Deutschen im Grunde nur eine Antwort auf diese Frage aller Fragen, die Zukunft Deutschlands, haben, wie eben Sie sie jetzt wieder so wundervoll klar und unvernehmlich gegeben haben . . . was aber auch kommen möge, Sie dürfen sich in jedem Falle sagen, daß Sie zu denen gehören, die im entscheidenden Augenblicke gesehen und gesagt haben, was kommen mußte, wenn die Deutschen im höheren Sinne bestehen sollen. Möge Ihr Wort von recht Vielen gehört werden!“

Bestellzettel anbei.

Richard Mühlmann  
Verlagsbuchhandlung  
Max Groesse Halle (Saale)

# Das Deutschland von morgen

von

Prof. Dr. Ed. Heyck

Preis M. 5.— ord.

## Weitere Urteile:

Ein Regierungspräsident: „Unterwegs habe ich mit dem Lesen oder, besser gesagt, Studium des Werkes begonnen und bin voll von dem großen Eindruck . . . Das tiefgründige, historisch wie politisch hochstehende Werk hat mir schon in seiner kleineren Hälfte sehr viel gegeben. Ich bin überzeugt, daß es großen Eindruck machen wird.“

Julius Hasenmaier schrieb über das Buch an den Verfasser: „Solch ein Buch, aus solcher Gesinnung heraus geschrieben, brauchen wir heute alle, die wir als Deutsche in den Gärungen der Zeit stehen und uns Klarheit über das zu schaffen suchen, was werden will, werden muß oder auch zu werden droht. Es durchwärmt, und man fühlt einmal, daß da einer zu uns spricht, der alle die unterliegenden Wissensgebiete, über die seine Gedanken sich aufbauen, voll und gründlich beherrscht. Möchten doch Männer wie Sie, Eucken und Chamberlain auch bei den leitenden Herrschaften zu Rat gezogen werden. Das Allerköstlichste scheint mir das martige Schlusskapitel zu sein.“

Bestellzettel anbei.

Richard Mühlmann  
Verlagsbuchhandlung  
Max Groesse Halle (Saale)

**Verlagsanstalt Tyrolia**  
Innsbruck - München

Wir empfehlen dem Buchhandel  
**unsere Zeitschriften**  
und machen auf die folgenden, ab 1. Jänner 1918  
giltigen Preise aufmerksam:

**„Der Gral“**

ganzjährig	ord. M.	8.—	bar M.	5.60
halbjährig	" "	4.—	" "	2.80
vierteljährig	" "	2.—	" "	1.40
Partie <b>11/10</b>				
No. apart	" "	— .80,	" "	— .56

**„Sonnenland“**

ganzjährig	ord. M.	8.—	bar M.	5.60
halbjährig	" "	4.—	" "	2.80
vierteljährig	" "	2.—	" "	1.40
Partie <b>7/6</b>				
No. apart	" "	— .55,	" "	— .25

**„Stern der Jugend“**

ganzjährig	ord. M.	5.—	bar M.	3.50
Partie <b>11/10</b>				
No. apart	" "	— .45,	" "	— .30

Hochachtungsvoll

**Verlagsanstalt Tyrolia**

**Achtung! Preiserhöhung!**

Vom 1. Januar 1918 ab liefere ich meine nachstehend aufgeführten Verlagswerke **gebunden** zu den beigefügten neuen Ladenpreisen:

Kaemmel, Deutsche Geschichte.	2 Bde.	M 24.—
Knötel, Kunstgeschichte.		M 7.50
Leixner, Deutsche Literatur.	2 Bde. Hlbfrz.	M 25.—
" " " " " " " "	1 Prachtbd.	M 22.50
" " " " " " " "	1 " "	M 22.50
" " " " " " " "	2 Bde. Hlbfrz.	M 25.—
" " " " " " " "	4 " "	M 50.—
Merlan, Geschichte der Musik.		M 22.—
Lange, Gartenbuch.	2 Bde.	je M 6.—
Weber, Demokritos.	4 Bde.	M 16.—
Wilke, Die Elektrizität.		M 12.50

Bestellungen mit unrichtiger Preisangabe erleiden **Verzögerung!**

Leipzig, Dezember 1917. **Otto Spamer.**

GEGR. 1846 FERNSPR. 1149

Wahrheit und Kraft

**TH. KNAUR**  
**GROSSBUCHBINDEREI**  
**LEIPZIG** TAUBCHENWEG  
NO 3 III

Vornehme, künstlerische Buchausstattung für  
Massenaufgaben. **Erstklassige Arbeit.**

